

1892. 2429.

Erläuterungen
zur
geologischen Specialkarte
von
Preussen
und
den Thüringischen Staaten.

LIV. Lieferung.

Gradabtheilung 44, No. 31.

Blatt Plaue.

BERLIN.

In Vertrieb bei Paul Parey,
Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwesen.

1892.

JP

Königl. Universitäts-Bibliothek zu Göttingen.

Geschenk
des Kgl. Ministeriums der geistlichen,
Unterrichts- und Med.-Angelegenheiten
zu Berlin.

1892.

Blatt Plaue

nebst

Bohrkarte und Bohrregister.

Gradabtheilung 44, No. 31.

Geognostisch und agronomisch bearbeitet und erläutert

durch

M. Scholz.

V o r w o r t.

Näheres über die geognostische wie agronomische Bezeichnungsweise dieser Karten, in welchen durch Farben und Zeichen gleichzeitig sowohl die ursprüngliche geognostische Gesamtschicht, wie auch ihre Verwitterungsrinde, also Grund und Boden der Gegend zur Anschauung gebracht worden ist, sowie über alle allgemeineren Verhältnisse findet sich in den allgemeinen Erläuterungen, betitelt »Die Umgegend Berlins, I. der Nordwesten«¹⁾ und den gewissermaassen als Nachtrag zu denselben zu betrachtenden Mittheilungen »Zur Geognosie der Altmark«²⁾. Die Kenntniss der ersteren muss sogar, um stete Wiederholungen zu vermeiden, in den folgenden Zeilen vorausgesetzt werden. Ein Gleiches gilt für den dritten Abschnitt dieser Erläuterungen, den analytischen Theil, betreffs der Mittheilungen aus dem Laboratorium für Bodenkunde, betitelt »Untersuchung des Bodens der Umgegend von Berlin«³⁾.

Auch in Hinsicht der geognostischen wie der agronomischen Bezeichnungsweise dieser Karten findet sich das Nähere in der erstgenannten Abhandlung. Als besonders erleichternd für den Gebrauch der Karte sei aber auch hier noch einiges darauf Bezügliche hervorgehoben.

¹⁾ Abhandl. z. Geolog. Spezialkarte v. Preussen etc., Bd. II, Heft 3.

²⁾ Jahrb. d. Kgl. Geol. L.-A. für 1886, S. 105 u. f.

³⁾ Abhandl. z. Geolog. Spezialkarte v. Preussen etc., Bd. III, Heft 2.



Wie bisher sind in geognostischer Hinsicht sämmtliche, auch schon durch einen gemeinsamen Grundton in der Farbe vereinte Bildungen einer und derselben Formationsabtheilung, ebenso wie schliesslich auch diese selbst, durch einen gemeinschaftlichen Buchstaben zusammengehalten. Es bezeichnet dabei:

Weisser Grundton = **a** = Alluvium,
 Blassgrüner Grund = ∂a = Thal-Diluvium ¹⁾,
 Blassgelber Grund = ∂ = Oberes Diluvium,
 Hellgrauer Grund = **d** = Unteres Diluvium.

Für die aus dem Alluvium bis in die letzte Diluvialzeit zurückreichenden Flugbildungen, sowie für die Abrutsch- und Abschlepp-Massen gilt ferner noch ein **D** bezw. der griechische Buchstabe α .

Ebenso ist in agronomischer bezw. petrographischer Hinsicht innerhalb dieser Farben zusammengehalten:

durch Punktirung		der Sandboden
» Ringelung		» Grandboden
» kurze Strichelung		» Humusboden
» gerade Reissung		» Thonboden
» schräge Reissung		» Lehm Boden
» blaue Reissung		» Kalkboden,

so dass also mit Leichtigkeit auf den ersten Blick diese Hauptbodengattungen in ihrer Verbreitung auf dem Blatte erkannt und übersehen werden können.

Erst die gemeinschaftliche Berücksichtigung beider aber, 'der Farben und der Zeichen, giebt der Karte ihren besonderen Werth als Specialkarte und zwar sowohl in geognostischer, wie in agronomischer Hinsicht. Vom agronomischen Standpunkte aus bedeuten die Farben ebenso viele, durch Bonität und Specialcharakter verschiedene Arten der durch die Zeichen ausgedrückten agronomisch (bezw. petrographisch) verschiedenen Bodengattungen, wie sie vom geologischen Standpunkte aus entsprechende Formationsunterschiede der durch die Zeichen ausgedrückten petrographisch (bezw. agronomisch) verschiedenen Gesteins- oder Erdbildungen bezeichnen. Oder mit andern Worten, während vom agronomischen Standpunkte aus die verschiedenen Farben die durch gleiche Zeichenformen zusammengehaltenen Bodengattungen in entsprechende Arten gliedern, halten die gleichen Farben vom geologischen Standpunkte aus ebenso viele, durch die verschiedenen Zeichenformen petrographisch gegliederte Formationen oder Formationsabtheilungen zusammen.

¹⁾ Das frühere Alt-Alluvium. Siehe die Abhandlung über »die Sande im norddeutschen Tieflande und die grosse Abschmelzperiode« von G. Berendt, Jahrb. d. Kgl. Geol. L.-A. f. 1880.

Auch die Untergrunds-Verhältnisse sind theils unmittelbar, theils unter Benutzung dieser Erläuterungen, aus den Lagerungsverhältnissen der unterschiedenen geognostischen Schichten abzuleiten. Um jedoch das Verständniss und die Benutzung der Karten für den Gebrauch des praktischen Land- und Forstwirthes aufs Möglichste zu erleichtern, wird gegenwärtig stets, wie solches zuerst in einer besonderen, für alle früheren aus der Berliner Gegend erschienenen Blätter gültigen

geognostisch-agronomischen Farbenerklärung

geschehen war, eine Doppelerklärung randlich jeder Karte beigegeben. In derselben sind für jede der unterschiedenen Farbenbezeichnungen Oberkrume sowie zugehörige Untergrunds- und Grundwasser-Verhältnisse ausdrücklich angegeben worden und können auf diese Weise nunmehr unmittelbar aus der Karte abgelesen werden.

Diese Angabe der Untergrundsverhältnisse gründet sich auf eine grosse Anzahl kleiner, d. h. 1,5 bis 2,0 Meter tiefer Handbohrungen. Die Zahl derselben beträgt für jedes Messtischblatt durchschnittlich etwa 2000.

Bei den bisher aus der Umgegend Berlins, dem Havellande, der Altmark und Westpreussen veröffentlichten Lieferungen und ebenso in dem gegenwärtig vorliegenden Blatte der geologischen Specialkarte von Preussen und den Thüringischen Staaten sind diese agronomischen Bodenverhältnisse innerhalb gewisser geognostischer Grenzen, bezw. Farben, durch Einschreibung einer Auswahl solcher, meist auf 2 Meter Tiefe reichenden Bodenprofile zum Ausdruck gebracht. Es hat dies jedoch vielfach zu der irrthümlichen Auffassung Anlass gegeben, als beruhe die agronomische Untersuchung des Bodens, d. h. der Verwitterungsrinde der betreffenden, durch Farbe und Grenzen bezeichneten geognostischen Schicht, nur auf einer gleichen oder wenig grösseren Anzahl von Bohrungen.

Dass eine solche meist in Abständen von einem Kilometer, zuweilen sogar noch weiter verstreute Abbohrung des Landes weder dem Zwecke einer landwirthschaftlichen Benutzung der Karte als Grundlage für eine im grösseren Maassstabe demnächst leicht auszuführende specielle Bodenkarte des Gutes entsprechen könnte, noch auch für die allgemeine Beurtheilung der Bodenverhältnisse genügende Sicherheit böte, darüber bedarf es hier keines Wortes.

Die Annahme war eben ein Irrthum, zu dessen Beseitigung die Beigabe der den Aufnahmen zu Grunde liegenden ursprünglichen Bohrkarte zu zweien der in Lieferung XX erschienenen Messtischblätter südlich Berlin seiner Zeit beizutragen beabsichtigte.

Wenn gegenwärtig einem jeden Messtischblatte eine solche Bohrkarte nebst Bohrregister (Abschnitt IV dieser Erläuterung) beigegeben wird, so geschieht solches auf den allgemein laut gewordenen, auch in den Verhandlungen des Landes-Oekonomie-Collegiums zum Ausdruck gekommenen Wunsch des praktischen Landwirthes, welcher eine solche Beigabe hinfort nicht mehr missen möchte.

Was die Vertheilung der Bohrlöcher betrifft, so wird sich stets eine Ungleichheit derselben je nach den verschiedenen, die Oberfläche bildenden geognostischen Schichten und den davon abhängigen Bodenarten ergeben. Gleichmässig über

weite Strecken Landes zu verfolgende und in ihrer Ausdehnung bereits durch die Oberflächenform erkennbare Thalsande beispielsweise, deren Mächtigkeit man an den verschiedensten Punkten bereits über 2 Meter festgestellt hat, immer wieder und wieder dazwischen mit Bohrlöchern zu untersuchen, würde eben durchaus keinen Werth haben. Ebenso würden andererseits die vielleicht dreifach engeren Abbohrungen in einem Gebiet, wo Oberer Diluvialsand oder sogenannter Decksand theils auf Diluvialmergel, theils unmittelbar auf Unterem Sande lagert, nicht ausreichen, um diese in agronomischer nicht minder wie in geognostischer Hinsicht wichtige Verschiedenheit in der Karte genügend zum Ausdruck bringen und namentlich, wie es die Karte doch bezweckt, abgrenzen zu können. Man wird sich vielmehr genöthigt sehen, die Zahl der Bohrlöcher in der Nähe der Grenze bei Aufsuchung derselben zu häufen ¹⁾.

Ein anderer, die Bohrungen zuweilen häufender Grund ist die Feststellung der Grenzen, innerhalb welcher die Mächtigkeit der den Boden in erster Linie bildenden Verwitterungsrinde einer Schicht in der Gegend schwankt. Ist solches durch eine grosse, nicht dicht genug zu häufende Anzahl von Bohrungen, welche ebenfalls eine vollständige Wiedergabe selbst in den ursprünglichen Bohrkarten unmöglich macht, für eine oder die andere in dem Blatte verbreitete Schicht an einem Punkte einmal gründlich geschehen, so genügt für diesen Zweck eine Wiederholung der Bohrungen innerhalb derselben Schicht schon in recht weiten Entfernungen, weil — ganz besondere physikalische Verhältnisse ausgeschlossen — die Verwitterungsrinde sich je nach dem Grade der Aehnlichkeit oder Gleichheit des petrographischen Charakters der Schicht fast oder völlig gleich bleibt, sowohl nach Zusammensetzung als nach Mächtigkeit.

Es zeigt sich nun aber bei einzelnen Gebirgsarten, ganz besonders bei dem an der Oberfläche mit am häufigsten in Norddeutschland verbreiteten gemeinen Diluvialmergel (Geschiebemergel, Lehmmergel), ein Schwanken der Mächtigkeit seiner Verwitterungsrinde und deren verschiedener Stadien nicht auf grössere Entfernung hin, sondern in den denkbar engsten Grenzen, so dass von vornherein die Mächtigkeit seiner Verwitterungsrinde selbst für Flächen, wie sie bei dem Maassstab jeder Karte, auch der grössten Gutskarte, in einen Punkt (wenn auch nicht in einen mathematischen) zusammenfallen, nur durch äusserste Grenzzahlen angegeben werden kann. Es hängt diese Unregelmässigkeit in der Mächtigkeit bei gemengten Gesteinen, wie alle die vorliegenden es sind, offenbar zusammen mit der Regelmässigkeit oder Unregelmässigkeit ihrer Mengung selbst. Je feiner und gleichkörniger dieselbe sich zeigt, desto feststehender ist auch die Mächtigkeit ihrer Verwitterungsrinde, je gröber und ungleichkörniger aber, desto mehr schwankt dieselbe, in desto schärferer Wellen- oder Zickzacklinie bewegt sich die untere Grenze ihrer von den atmosphärischen Einflüssen gebildeten Verwitterungsrinde oder, mit anderen Worten, ihres Bodens. Zum besseren Verständniss des Gesagten verweise ich hier auf ein Profil, das bereits in den Allgemeinen Erläuterungen zum NW. der Berliner Gegend ²⁾ veröffentlicht wurde und auch in das Vorwort zu den meisten Flachlands-Sectionen übergegangen ist.

¹⁾ In den Erläuterungen der Sectionen aus dem Süden und Nordosten Berlins ist das hierbei übliche Verfahren näher erläutert worden.

²⁾ Bd. II, Heft 3 der Abhdl. z. geol. Specialkarte von Preussen etc.

Aus diesen Gründen genügen für den praktischen Gebrauch des Land- und Forstwirthes zur Erlangung einer Vorstellung über die Bodenprofilverhältnisse die Bohrkarten allein keineswegs, sondern es sind zugleich immer auch die zu einer Doppelzahl zusammengesetzten Angaben der geognostisch-agronomischen Karte zu Rathe zu ziehen, eben weil, wie schon erwähnt, die durch die Doppelzahl angegebenen Grenzen der Schwankung nicht nur für den ganzen, vielleicht ein Quadratkilometer betragenden Flächenraum gelten, dessen Mittelpunkt die betreffende agronomische Einschreibung in der geognostisch-agronomischen Karte bildet, sondern auch für jede 10 bis höchstens 20 Quadratmeter innerhalb dieses ganzen Flächenraumes.

Die Bezeichnung der Bohrung in der Karte selbst nun angehend, so ist es eben, bei einer Anzahl von 2000 Bohrlöchern auf das Messtischblatt, nicht mehr möglich, wie auf dem geognostisch-agronomischen Hauptblatte geschehen, das Resultat selbst einzutragen. Die Bohrlöcher sind vielmehr einfach durch einen Punkt mit betreffender Zahl in der Bohrkarte bezeichnet und letztere, um die Auffindung zu erleichtern, in 4×4 ziemlich quadratische Flächen getheilt, welche durch *A, B, C, D*, bezw. *I, II, III, IV*, in vertikaler und horizontaler Richtung am Rande stehend, in bekannter Weise zu bestimmen sind. Innerhalb jedes dieser sechs-zehn Quadrate beginnt die Nummerirung, um hohe Zahlen zu vermeiden, wieder mit 1.

Das in Abschnitt IV folgende Bohrregister giebt zu den auf diese Weise leicht zu findenden Nummern die eigentlichen Bohrergergebnisse in der bereits auf dem geologisch-agronomischen Hauptblatte angewandten abgekürzten Form. Es bezeichnet dabei:

S Sand	LS Lehmiger Sand
L Lehm	SL Sandiger Lehm
H Humus (Torf)	SH Sandiger Humus
K Kalk	HL Humoser Lehm
M Mergel	SK Sandiger Kalk
T Thon	SM Sandiger Mergel
G Grand	GS Grandiger Sand
HLS = Humoser lehmiger Sand	
GSM = Grandig-sandiger Mergel	
u. s. w.	
\checkmark LS = Schwach lehmiger Sand	
\checkmark SL = Sehr sandiger Lehm	
\checkmark KH = Schwach kalkiger Humus u. s. w.	

Jede hinter einer solchen Buchstabenbezeichnung befindliche Zahl bedeutet die Mächtigkeit der betreffenden Gesteins- bezw. Erdart in Decimetern; ein Strich zwischen zwei vertikal übereinanderstehenden Buchstabenbezeichnungen »über«, Mithin ist:

LS 8	}	=	{	Lehmiger Sand, 8 Decimeter mächtig, über:
SL 5				Sandigem Lehm, 5 » » über:
SM				Sandigem Mergel.

Ist für die letzte Buchstabenbezeichnung keine Zahl weiter angegeben, so bedeutet solches in dem vorliegenden Register das Hinabgehen der betreffenden Erdart bis wenigstens 1,5 Meter, der früheren Grenze der Bohrung, welch' letztere gegenwärtig aber stets bis zu 2 Meter ausgeführt wird.

I. Geognostisches.

Oro-hydrographischer Ueberblick.

Das Gebiet des Blattes Plaue, zwischen dem $30^{\circ} 0'$ und $30^{\circ} 10'$ östlicher Länge und $52^{\circ} 24'$ und $52^{\circ} 30'$ nördlicher Breite belegen, zeigt nur in seinem östlichen, an Blatt Brandenburg angrenzenden Theile ein höheres Ansteigen und zwar zu 68,7 Meter Höhe auf dem Fohrder Berg südöstlich von Dorf Fohrde und zu 37 Meter in der Südost-Ecke des Blattes, während alle übrigen Theile desselben die Höhe von 30 Meter, in einzelnen Fällen von 35 Meter, nicht überschreiten. Nur auf der Westseite des Blattes westlich von Forsthaus Wendeberg bildet der Höhenpunkt von 38,0 Meter Höhe eine Ausnahme. Sonst erscheint dasselbe von vorherrschend ebenem und dem des Blattes Brandenburg gleichem Charakter.

Die Entwässerung erfolgt hauptsächlich durch die Havel, welche das Gebiet von Norden nach Süden durchzieht, im Norden bei Pritzerbe als Pritzerber See in das Blatt eintritt und im Süden südlich Stadt Plaue sich zum Plauer See verbreitert. Auf ihrer Ostseite ist noch der Görden-See eingebettet, welcher den Rest einer parallel der Havel gegangenen alten Wasserrinne darstellt. Dieselbe muss über den in Blatt Brandenburg belegenen Bohnenländer See, in einer jetzt von Thalsand zugeschlemmten Einsenkung, östlich vom Fohrder Berg in Blatt Plaue und westlich vom Gallberg in Blatt Brandenburg, Verbindung mit dem Pritzerber See gehabt haben.

Auch die von West nach Ost streichende und jetzt versumpfte Einsenkung, welche sich in der Südseite des Blattes von Alt-Bensdorf über Vorwerk Neu-Plaue erstreckt und in die Havel

auf deren Westseite gegenüber Briest und Kaltenhausen einmündet, desgl. die zum Theil vom Plauer Kanal benutzte Herrenhölzer-Dorotheenhof-Schleuse, endlich im Norden des Blattes die versumpft Einsenkung Jerchel-Pritzerbe bedarf hier der Erwähnung, — die letztere namentlich, da sich in ihr die Havel nach Westen zu fortsetzt.

Das Blatt Plauē trägt einen ganz ähnlichen Charakter, wie das Blatt Brandenburg und ist nur von Quartär erfüllt, während das Tertiär bis jetzt mehr in den nach Südwesten zu belegenen Gegenden gefunden worden ist.

Das Untere Diluvium

tritt meistens in Form von Sand und Sand mit Geschieben, weniger als Geschiebemergel und überhaupt nur in geringem Umfange auf.

Als Geschiebemergel findet man es z. B. in Schnehens Haide westlich von Forsthaus Wendeberg; — nördlich von Alt-Bensdorf; — nordwestlich von Charlottenhof; — südwestlich und westlich von Kützkow; — in schmalen Streifen nördlich von Ferchesar; — östlich und südöstlich von Fohrde und südlich vom Fohrder Berge. — In der Michaelis'schen Ziegelei am Südwestende der Stadt Plauē wurde derselbe Mergel bis zu 40 Meter Tiefe auf einer Wasser führenden Sandschicht liegend, erbohrt.

Als unterdiluvialer Sand kommt das Unter-Diluvium ebenfalls nördlich Alt-Bensdorf vor; ferner, wo es auch als Mergel auftritt, an dem obenerwähnten Wendeberg in Schnehens Haide; — bei Dorotheenhof; — am Mörsersberge, einer Erhöhung am Südufer des Plauer Sees; — endlich in einem Hügel von 37,4 Meter Höhe im Neuendorfer Forst, dicht an der Grenze zwischen Blatt Plauē und Blatt Brandenburg. Eine verhältnissmässig umfangreiche Ablagerung des unterdiluvialen Sandes, welche jedoch mit oberdiluvialem Geschiebesand bedeckt ist, tritt, als Umgebung des Fohrder Berges, an der Südostseite von Fohrde und ferner an der Nordseite von Ferchesar auf, wo auch, wie bereits angegeben, Geschiebemergel vorkommt. Der letztere zieht sich auch noch in dünner aber zusammenhängender Decke um den NW.- und

NO.-Fuss genannten Berges herum und bildet hier die auf dem Kartenblatt mit weiter Reissung angegebenen Reste des Unteren Mergels auf Unterem Sande *).

Die Lage des Unteren Diluviums auf dem Blatte Plaue ist eine ganz ähnliche, wie in den meisten Nachbarblättern und lässt hier dasselbe gleichfalls als Kern der meisten Höhen oder grösseren Bodenanschwellungen erscheinen, um welchen herum bez. auf welchem der oberdiluviale Thalsand oder Geschiebesand ausgebreitet liegt.

Das Obere Diluvium

ist hauptsächlich als Thalsand, Thalthon und Geschiebesand entwickelt.

Als Thalsand nimmt es etwa zwei Drittel des Blattes ein sowohl im nördlichen, wie im südlichen Theile desselben und wird durch alluviale, meist humose Bildungen überdeckt.

Geschiebesand ist durch die in der nordwestlichen und südöstlichen Fortsetzung des Fohrder Berges bis zum Torfmoor südöstlich Fohrde und bis zur östlichen Blattgrenze streichenden ds-Gebiete, also durch die ganze Ausdehnung des ds um den Fohrder Berg herum und östlich von Fohrde gegeben.

Thal-Geschiebesand findet sich auf unterdiluvialem Sande, mit grösseren und kleineren Geröllblöcken durchsetzt, sowohl westlich obenerwähnter Försterei Wendeberg in Schnehens Haide, als auch nördlich von Neu-Bensdorf. Ebenso ist die Gegend der sog. Schinderfichten östlich und nördlich von Charlottenhof ihres Geröll- und Grandreichthums wegen zum Bereich des Thal-Geschiebesandes zu rechnen, wie er auch östlich vom Quenzsee in der Neuendorfer Forst als Kuppe am Ostrande des Blattes und end-

*) Eine gleiche Fläche derartiger Reste Unteren Mergels auf Unterem Sande befindet sich auf dem Nachbarblatt Gr.-Wusterwitz südöstlich des Gutes Warchau in langgestreckter Form bis zu der mit 46,7 bezeichneten Kuppe reichend. Durch einen Druckfehler ist dort die weite Ocker-Reissung auf dem Grau des Unteren Sandes vergessen, was hier bemerkt sein mag, da der Druck der Erläuterungen zu Blatt Gr.-Wusterwitz bereits beendet ist.

lich wieder auf Unterem Sande am Südrande bei Dorotheenhof auftritt.

Thalthon kommt nur an einer kleinen Stelle am Plauer Kanal vor und zwar an der über den Kanal einerseits nach Woltersdorf, andererseits nach Süden zu nach dem in Blatt Gr.-Wusterwitz liegenden Bahnhöfe gleichen Namens führenden Chaussee, ist auch weiter südlich an dieser Strasse in Gruben und Bohrlöchern noch erkennbar.

Das Alluvium

ist vertreten durch Flusssand, humose Ablagerungen einschliesslich des Torfes und des Moormergels, durch thonige Bildungen [Elbthon und Havelthon] und durch Wiesenkalkablagerungen, endlich durch Dünen, sowie Abschlemm- und Abrutschmassen.

Der Flusssand bildet den Rand sowohl der Havel selbst, als des Pritzerber und Plauer Sees und ist an verschiedenen Stellen mehr oder weniger humos. Dies ist besonders da der Fall, wo er in der Nähe von Thonlagern sich aus Ausschlemmungsproducten der letzteren gebildet hat, u. A. auch an den Ufern der Insel Lutze nördlich von Briest. — Oestlich von Plauerhof findet er sich auf einer in den Plauer See hineinragenden, den Quenzsee begrenzenden Landzunge, auch bildet er den Westrand des Gördensee, die Umränderung des grösstentheils in das Blatt Brandenburg hineinragenden Bohnenländer Sees und andre Stellen mehr.

Humose Ablagerungen sind in dem Blatt Plaue sowohl im westlichen, als auch im nord- und im süd-östlichen Theile verbreitet und bilden nicht bloss Torfmoore selbst, welche sich von der tieferen Mitte aus allmählich in Moorerde bzw. humosen Sand auskeilen, sondern auch diesen letztern, sowie zum Theil den Moormergel.

Torflager haben sich, abgesehen vom Torfe, der in einzelnen zur Havel abziehenden Rinnen entstanden ist, in grösserer Ausdehnung gebildet zwischen Woltersdorf und Stadt Plaue, bei

Stadt Plaue selbst und bei Margarethenhof, sowie bei Plauerhof; am stärksten aber sind sie entwickelt im Norden des Blattes bei Jerchel, Möthlitz, Bahnitz, Kützkow, Pritzerbe, Ferchesar, Fohrde. Auf Havelthon liegen und lagen sie, zur Zeit grösstentheils abgebaut, bei Kaltenhausen sowie im Kranepfuhl nördlich Briest, desgl. auch südlich von letzterem Orte. Die Tiefe der Torfmoore beträgt meistens 1—2 Meter, stellenweise, z. B. südlich von Briest, jedoch auch 4 Meter.

Der Wiesenkalk liegt unter dem Torf und auf dem Schlick und kommt vielfach in den grossen Torfmooren des Blattes vor, z. B. bei Alt-Bensdorf, circa 1 Kilometer östlich vom Dorfe, zwischen Fohrde und Ferchesar und an anderen Orten.

Thonige Bildungen des Alluviums sind in Blatt Plaue in doppelter Weise und zwar als Schlick (»Erde«) und als Havelthon entwickelt.

Der Schlick findet sich kalkfrei und, nach seinem feinen oder gröberen Sandgehalte noch als Elbthon und Elblehm unterschieden, in der Fohrder Gegend, von wo aus er über Pritzerbe, Bahnitz, Möthlitz, Jerchel und Knoblauch mit dem übrigen Elbschlick in unmittelbarem Zusammenhange steht.

Den kalkhaltigen Havelthon zeigt die Karte dagegen in ihrem grösseren südlichen Theile in mehr oder weniger tiefen, muldenförmigen Einsenkungen, ausser dem diluvialen Thalthon an der Südseite des Plauer Kanals, auf dessen Nordseite bei Alt-Bensdorf; am »Oberdamm« bei Woltersdorf; südwestlich und südlich von Vw. Charlottenhof; südöstlich von Margarethenhof; auf dem Münchwerder westlich von Quenzsee in den sog. Tottenkopf-Ausschachtungen, an der Quenzbrücke, der Silsbrücke. Vor Allem aber hat er sich abgelagert an der Havel selbst als Havelschlick auf deren beiden Uferseiten, sowohl auf der östlichen, als auf der westlichen. Auf letzterer liegt er insbesondere nördlich der Stadt Plaue, auf dem rechten Ufer unter Torf, wie erwähnt, bei Margarethenhof, ferner südlich von Vw. Kaltenhausen. Ueberall verhütten ihn grosse am Wasser liegende Ziegeleien, nachdem der auf ihm liegende, 0,5—1,0 Meter durchschnittlich mächtige Torf entfernt ist.

Einige der nachfolgenden Profile lassen die Lagerungsverhältnisse und deren Mächtigkeit erkennen.

a. Bei Charlottenhof (Westseite der Havel) liegen:

Torf 1—2 Meter,
Wiesenkalk 0,7—1 Meter,
Havelthon 5—8 Meter.

Die Mächtigkeit des Schlicks war i. J. 1886 noch nicht erschöpft, wahrscheinlich aber folgt unter demselben sehr bald Thalsand, wie sich aus folgendem Profile ergibt.

b. Bei Kaltenhausen liegen:

Torf 1 Meter,
Havelthon mit eingelagerten, dünnen Sandschichten
3—4 Meter,
Thalsand (*as*) 6 Meter.

c. Bei Briest (Material für die nordwestlich belegene Ziegelei von Richard Gantzer):

Torf 1—2 Meter,
Wiesenkalk durchschnittlich 1 Meter,
Havelthon 17 Meter, welcher in den oberen, circa
1 Meter mächtigen Schichten (wahrscheinlich durch
Vivianit) grünlich gefärbt ist (sog. »grüne Leber«),
dann aber durch Humusbeimischung 0,3 Meter stark
dunkel gefärbt erscheint (»schwarze Leber«),
Thalsand circa 6 Meter.

Wechsel sandiger Lagen im Schlick mit fetteren (thonreicheren) ist überhaupt nicht selten. Der Thalsand unter dem Schlick führt *Unio*-Arten, z. B. bei Charlottenhof, enthielt aber bei Kaltenhausen auch Unterkiefer von *Esox lucius*.

Moormergel (**akh**) liegt in den Herrenhölzern; — am westlichen Havelufer nördlich von den Plauer Ziegeleien; — südwestlich von Briest; — nordwestlich von Vw. Kützkow; — südlich von Dorf Möthlitz; — zwischen Fohrde und Ferchesar u. s. f.

Dünen sind über das ganze Blatt vertheilt und liegen namentlich an der Westseite desselben. So z. B. in den obengenannten

Herrenbölzern; — auf der Ostseite von Alt-Bensberg; — südöstlich von Knoblauch; — östlich von Jerchel u. s. w. An der Ostseite des Blattes erscheinen sie nur in geringen Auflagerungen und zwar bei Colonie Tiekow, sowie im Brandenburger Forst westlich von Oberförsterei Görden und an anderen Orten.

Abschlemm- und Abrutschmassen sind nur ganz einzeln vertreten, z. B. westlich von Dorf Kützkow und südöstlich von Dorf Fohrde, auch nordöstlich von Briest und seinen Schlicklagern. Wo sie am häufigsten vorkommen könnten, an den Abhängen des Fohrder Berges, sind sie durch Ueberschlemmung mit Thalsand vermischt worden.

II. Agronomisches.

In agronomischer Beziehung ist das Blatt Plaue sehr einfach gegliedert und enthält fast nur die beiden Bodenarten des Sand- und Moorbodens, während Thonboden sich hauptsächlich nur an den Ufern der Havel zeigt und auch der Kalkboden, wie im geognostischen Theile bezüglich seines Vorkommens ausgeführt ist, nur ganz untergeordnet auftritt.

Der Sandboden

nimmt weitaus den grössten Theil des Blattes ein, ist zumeist mit Wald bestanden und wird nur in der Nähe der Dörfer, z. B. bei Nitzahn, Möthlitz, Bahnitz, Kützkow und Fohrde als Ackerland benutzt. Zum Theil, insbesondere im Nordosten des Blattes, auf den im Fohrder Berge gipfelnden Höhen, besteht er aus unterdiluvialen Sande. — Die Dünen tragen meist nur kümmerliche Kiefern, die Sandäcker sind Roggen-, Hafer- und Kartoffelböden und nur ihre meist intensivere Düngung lässt sie in der landwirthschaftlichen Schätzung etwas bevorzugt sein, so dass sie z. B. bei Tiekow bis zur 6. Bonitirungsklasse hinauf gelangen. — Der Flusssand, wo er mit Wald bestanden ist, trägt meist nur Kiefern.

Der Humusboden

ist wegen seiner Lage im Havelthale und an den in dasselbe einmündenden Zuflussrinnen, namentlich auf der linken (westlichen) Seite, zumeist nur als Wiesenland benutzbar. Da er vielfach nur sog. saures Futter liefert, so ist er zur Zeit landwirthschaftlich geringwerthig, meist nur 5. und 6. Bonitirungsklasse. Durch all-

mähliche Trockenlegung und Cultur werden diese Wiesen so verbessert, dass dieselben, besonders die an der Havel selbst und am Plauer See belegenden, allmählich zu Acker gemacht werden können. Meist wird der Torf auf ihnen zuvor abgestochen.

Der Lehm- bez. lehmige Boden.

Als Lehmboden des Diluviums hat er allerdings um so weniger Bedeutung, als er nur bei Alt-Bensdorf, bei Wendeburg, — nordwestlich von Charlottenhof, — östlich der Havel, ausserdem an der Westseite ebenda, bei Kützkow, bei Ferchesar und Fohrde auftritt. Meistentheils wird er zu Acker, nur in einem kleinen Theile bei Kützkow auch zu Waldbau benutzt.

Der Thonboden.

Der alluviale Thon, der Schlick, welcher als Havelthon, untergeordnet auch als Elbthon bez. -lehm für Ziegelfabrikation unentbehrlich ist und leider bereits erschöpft zu werden beginnt, so dass man Ziegelthon schon aus der Gegend nördlich von Plaue heranzuholen genöthigt ist, — hat namentlich in dieser Hinsicht einen sehr bedeutenden Werth, wie auch die vielen Ziegeleien an der Havel bei Plaue und Briest, desgl. die am Plauer Kanal bis in Blatt Gr.-Wusterwitz hinein darthun. Es sei hier nochmals hervorgehoben, dass aus den oberen, gelblich gefärbten Lagen des Schlickes die sog. Rathenower, tiefrothen Ziegelsteine gewonnen werden, während die tieferen Schlicklagen helle, weissliche Steine liefern. Beide Arten kommen an der Havel, z. B. bei Briest vor.

Der Thonboden des Schlickes, wo er zu Acker benutzt werden kann, wie bei Jerchel, Nitzahn und Bahnitz, ist selbst zum Weizenbau geeignet und stellenweise zur 4. Ackerklasse eingeschätzt. —

Der Kalkboden

kommt in dem Blatt Plaue nur in der Gegend von Alt-Bensdorf und Herrenhölzer vor. Im Uebrigen entsteht er nur künstlich, vereinzelt an Stellen, wo Wiesenkalk unter Torf ansteht und nach geschehenem Abbau des letzteren ersterer nunmehr die Oberfläche

bildet, wie z. B. bei Fohrde und südöstlich vom Gördensee. In dem Blatte selbst ist er zu wenig verbreitet, um als Bodenart eine Rolle zu spielen. Dagegen dient sowohl der Moormergel als kalkig sandiger Humus bis humoser kalkiger Sand, obwohl an sich überhaupt sehr gering verbreitet, als auch der fast ebenso selten vorkommende Wiesenkaalk, nach Bedürfniss noch mit Sand gemischt, zur Ueberstreuung auf sauren Wiesen als Meliorationsmittel und wird in der Gegend auch mehrfach mit Erfolg benutzt.

III. Analytisches.

In Folgendem sind die Analysen derjenigen Profile und Bodenarten gegeben, welche als charakteristisch für die Bodenverhältnisse des Blattes Plaue bezeichnet werden können; und zwar konnten bei der Uebereinstimmung dieser Verhältnisse mit denen der angrenzenden Blätter die Analysen sämtlich aus diesen entnommen werden.

Die bei den Analysen angewandten Methoden sind in der Abhandlung »Untersuchungen des Bodens der Umgegend von Berlin« von Dr. E. Laufer und Dr. F. Wahnschaffe (Abh. z. geol. Spec.-Karte v. Preussen etc., Bd. III, Heft 2) Berlin 1881 des Näheren erörtert worden.

Im Einzelnen ist über die angewandten analytischen Untersuchungsmethoden Folgendes zu bemerken:

Die mechanischen Analysen wurden mit 50 bis 100 Gr. Feinboden vorgenommen, welcher durch Sieben von etwa 500 Gr. Gesamtboden mittelst des 2 Millimeter-Siebes erhalten wurde. Gröberes Wurzelwerk wurde, soweit es anging, bei dieser vorbereitenden Arbeit ausgehalten. — Für die Bestimmung der wasserhaltenden Kraft wurden 16 Centimeter hohe Metallcylinder verwendet.

Zu den chemischen Analysen (Nährstoffbestimmungen, Gesamtanalysen, Thon- und Kalkbestimmungen) wurde in allen Fällen Feinboden unter 2 Millimeter benutzt. Bei grandfreien Böden ist also Feinboden und Gesamtboden dasselbe.

Die Bestimmung der verfügbaren mineralischen Nährstoffe wurde nach den von F. Wahnschaffe, Anleitung zur wissenschaftlichen Bodenuntersuchung (Berlin, Parey, 1887) zusammengestellten Methoden ausgeführt. Die Stickstoffbe-

stimmung erfolgte nach der Methode von Will-Varrentrapp durch Verbrennung mit Natronkalk, der Humusgehalt, d. h. der Gehalt an wasser- und stickstofffreier Humussubstanz, wurde nach der Knop'schen Methode ermittelt; die entwickelte Kohlensäure wurde, unter Annahme eines mittleren Kohlenstoffgehaltes von 58 Prozent im Humus, auf diesen umgerechnet.

Die Gesamtanalysen wurden in 2 Theilen mit ca. 1 und 2 Gr. bei 100⁰ getrocknetem Feinboden (unter 2 Millimeter) durch Aufschliessen mit kohlensaurem Natron-Kali und Fluorwasserstoff ausgeführt.

Die Bestimmung der Aufnahmefähigkeit für Stickstoff wurde nach der Knop'schen Methode ausgeführt. Zu diesen Bestimmungen wurde nicht Feinboden, sondern Feinerde unter 0,5 Millimeter benutzt. Der Feinboden wurde in einer Reibschale unter gelindem Drücken zerrieben, und die feineren Theile durch das 0,5 Millimeter-Sieb abgetrennt; die gröberen Sande wurden ausgeschieden. — 50 Gr. in dieser Weise hergestellte Feinerde wurden mit 100 Kubikcentimeter Salmiaklösung nach Knop's Vorschrift behandelt und die aufgenommene Stickstoffmenge auf 100 Gr. Feinerde berechnet. Die Zahlen bedeuten also nach Knop: Die von 100 Gewichtstheilen Feinerde aus Chlorammon aufgenommenen Mengen Ammoniak, 1) in Kubikcentimetern, 2) in Grammen des darin enthaltenen, auf 0⁰ C. und 760 Millimeter Barometerstand berechneten Stickstoffs.

Der Gehalt an kohlensaurem Kalk wurde entweder durch volumetrische Messung der aus dem Feinboden entwickelten Kohlensäure mit dem Scheibler'schen oder mit dem Mohr'schen Apparat durch Wägung aus dem Verluste ermittelt.

**Maxima, Minima und Durchschnittszahlen
des Gehaltes an:
Thonerde, Eisenoxyd, Kali und Phosphorsäure
in den Feinsten Theilen*) der lehmigen Bildungen
der Umgegend Berlins.**

(Berücksichtigt sind nur die Aufschliessungen mit Flusssäure und kohlenurem Natron.)

Geognostische Bezeichnung	Bemerkun- gen	In Procenten ausgedrückt:	Thou- erde	Entspr. wasser- haltigem Thon	Eisen- oxyd	Kali	Phos- phor- säure
Die Feinsten Theile der Diluvialthon- mergel	1. Nach den analytischen Ergebnissen	Maximum Minimum Durchschnitt	17,24 9,84 13,11	— — 32,99	7,03 4,39 5,32	— — —	— — —
	2. Berechnet nach Abzug des kohlen- sauren Kalkes	Maximum Minimum Durchschnitt	19,13 11,37 14,55	— — 36,62	7,47 4,85 5,92	— — —	— — —
Die Feinsten Theile der Diluvialmergel- sande		Maximum Minimum Durchschnitt	18,47 14,10 15,65	— — 39,39	9,27 7,18 7,69	— — —	— — —
Die Feinsten Theile der Unteren Dilu- vialmergel		Maximum Minimum Durchschnitt	16,64 9,41 12,52	— — 31,51	8,39 4,08 5,87	4,35 2,94 3,64	— — —
Die Feinsten Theile der Oberen Dilu- vialmergel	1. Nach den analytischen Ergebnissen	Maximum Minimum Durchschnitt	14,47 11,81 13,56	— — 34,13	6,92 5,23 6,23	4,10 2,62 3,55	0,45 0,20 0,29
	2. Nach Ab- zug des koh- len- sauren Kalkes	Maximum Minimum Durchschnitt	19,09 14,04 16,43	— — 41,36	8,37 6,65 7,52	5,00 3,11 4,45	0,60 0,24 0,37
Die Feinsten Theile der Lehme des Unteren Diluvial- mergels		Maximum Minimum Durchschnitt	19,83 15,99 17,88	— — 45,00	10,44 7,44 8,79	— — —	— — —
Die Feinsten Theile der Lehme des Oberen Diluvial- mergels		Maximum Minimum Durchschnitt	20,77 16,08 17,99	— — 45,28	11,37 7,18 8,90	4,97 3,44 4,26	0,51 0,18 0,38
Die Feinsten Theile der lehmigen Sande des Oberen Diluvial- mergels	1. Acker- krume (schwach hu- mos)	Maximum Minimum Durchschnitt	17,84 11,87 13,48	— — 33,93	6,14 3,85 5,28	4,36 2,95 3,77	0,60 0,38 0,46
	2. Unterhalb der Acker- krume	Maximum Minimum Durchschnitt	18,03 11,46 14,66	— — 36,90	9,01 3,66 5,95	4,07 3,10 3,76	0,65 0,18 0,42

*) Körner unter 0,01^{mm} Durchmesser,

b*

A. Bodenprofile und Bodenarten.

Niederungsboden.

Thonboden des Schlickes.

Milow N. (Blatt Vieritz.)

ALBERT BEUTELL.

I. Mechanische Analyse.

Mächtigkeit Decimet.	Geognost. Bezeichn.	Gebirgs- art	Agronom. Bezeichn.	Grand über 2mm	Sand					Thonhalt. Theile		Summa
					2- 1mm	1- 0,5mm	0,5- 0,2mm	0,2- 0,1mm	0,1- 0,05mm	Staub 0,05- 0,01mm	Feinstes unter 0,01mm	
2-3	ast	Schlick (Acker- krume)	T	—	29,8					70,2		100,0
					—	0,3	3,8	8,1	17,6	29,2	41,0	
10	ast	Schlick (Unter- grund)	T	—	12,1					87,9		100,0
					—	0,1	1,3	0,4	10,3	43,9	44,0	

II. Chemische Analyse.

Aufschliessung der feinsten Theile mit Flusssäure.

Bestandtheile	Ackerkrume in Procenten des Schlemm- products		Untergrund in Procenten des Schlemm- products	
	Schlemm- products	Gesamt- bodens	Schlemm- products	Gesamt- bodens
Thonerde	29,27	12,01	30,52	13,44
Eisenoxyd				
Kali	1,22	0,50	1,43	0,63
Natron	0,16	0,07	0,48	0,21
Kalkerde	1,14	0,47	1,67	0,74
Magnesia	2,28	0,94	Spur	Spur
Kohlensäure	0,00	0,00	0,00	0,00
Phosphorsäure	0,32	0,14	0,71	0,31
Kieselsäure und nicht Bestimmtes	65,61	26,90	65,19	28,71
Summa	100,00	41,03	100,00	44,04

Niederungsboden.
Thonboden
 des Schlickes.
 Zolchow, Ostseite. (Blatt Vieritz.)
 HERMANN VAN RIESEN.
I. Mechanische Analyse.

Mächtigkeit Decimet.	Geognost. Bezeichn.	Gebirgsart	Agronom. Bezeichn.	Grand über 2mm	Sand					Thonhalt. Theile		Summa
					2-1mm	1-0,5mm	0,5-0,2mm	0,2-0,1mm	0,1-0,05mm	Staub 0,05-0,01mm	Feinstes unter 0,01mm	
2-3	Acl	Schlick (Ackerkrume)	ST	1,0	44,9					54,1		100,0
					0,1	3,7	19,5	17,5	4,1	16,9	37,2	
9	Acl	Schlick (Untergrund)	ST	—	51,0					49,0		100,0
					0,1	3,5	14,2	29,5	3,7	15,8	33,2	

II. Chemische Analyse.

**a. Aufschliessung der feinsten Theile
mit Flusssäure.**

Bestandtheile	Ackerkrume aus 2 Decim. Tiefe in Procenten des Schlemm-Gesammt-products		Untergrund aus 10 Decim. Tiefe in Procenten des Schlemm-Gesammt-products	
	Schlemm-products	Gesammt-bodens	Schlemm-products	Gesammt-bodens
Thonerde	17,55†)	6,53†)	23,05†)	7,64†)
Eisenoxyd	5,69	2,12	6,73	2,23
Kali	1,78	0,66	2,10	0,70
Kalkerde	0,63	0,23	0,95	0,32
Magnesia	Spur	Spur	Spur	Spur
Kohlensäure	0,00	0,00	0,00	0,00
Phosphorsäure	0,23	0,09	0,27	0,09
Kieselsäure	62,74	23,34	58,93	19,54
Glühverlust	8,14	3,03	5,42	1,80
Nicht Bestimmtes	3,24	1,21	2,55	0,84
Summa	100,00	37,21	100,00	33,16
†) entspräche wasserhaltigem Thon	44,04	16,39	57,86	19,18

**b. Aufschliessung der feinsten Theile
mit concentrirter Salzsäure.**

Kali	1,28	0,48	0,79	0,26
Phosphorsäure	0,22	0,08	0,20	0,07
Unlösliches	80,39	29,91	84,97	28,18
Nicht Bestimmtes	18,11	6,73	14,04	4,65
Summa	100,00	37,20	100,00	33,16

Niederungsboden.**S a n d b o d e n**
des Thalsandes.

Nahe bei dem Dorfe Semlin. (Blatt Rathenow.)

F. WAHNSCHAFFE.

I. Mechanische Analyse.

Geognost. Bezeichn.	Gebirgs- art	Agrognom. Bezeichn.	Grand über 2 ^{mm}	Sand					Staub 0,05- 0,01 ^{mm}	Feinsté Theile unter 0,01 ^{mm}	Summa
				2- 1 ^{mm}	1- 0,5 ^{mm}	0,5- 0,2 ^{mm}	0,2- 0,1 ^{mm}	0,1- 0,05 ^{mm}			
das	Thal- sand	LS	3,4	83,4					6,8	6,4	100,0
				2,0	10,6	53,6	7,9	9,3			

II. Chemische Analyse.**M o o r m e r g e l.**

Waldwiese an der Rathenower Forst. (Blatt Rathenow.)

Kalkbestimmung

mit dem Scheibler'schen Apparat.

Gehalt des Feinbodens (unter 2^{mm}) an kohlenurem Kalk:

nach der ersten Bestimmung . . . 18,92 pCt.

» » zweiten » . . . 18,75 »

Mittel 18,84 pCt.

B. Gebirgsarten.**Havelthon.**

SW. Wust. (Blatt Brandenburg.)

A. HÖLZER.**I. Mechanische Analyse.**

Geognost. Bezeichn.	Gebirgsart	Agronom. Bezeichn.	Grand über 2mm	Sand					Thonhalt. Theile		Summa
				2- 1mm	1- 0,5mm	0,5- 0,2mm	0,2- 0,1mm	0,1- 0,05mm	0,05- 0,01mm	Feinstes unter 0,01mm	
ah	Havelthon	MT	—	13,6					85,7		99,3
				—	0,1	0,2	1,1	12,2	30,9	54,8	

Wasserhaltende Kraft.100 Gr. Feinboden (unter 2^{mm}) halten: 9,47 pCt. Wasser.**II. Chemische Analyse.****a. Kalkbestimmung**

mit dem Scheibler'schen Apparat.

Gehalt des Feinbodens (unter 2^{mm}) an kohlen saurem Kalk:

nach der ersten Bestimmung . . . 12,03 pCt.

» » zweiten » . . . 12,11 »

Mittel 12,07 pCt.**b. Thonbestimmung.**

Aufschliessung der thonhaltigen Theile

mit Schwefelsäure (1:5), im Rohr bei 220° C. und sechsständiger Einwirkung.

Bestandtheile	in Procenten des Schlemmproducts	in Procenten des Gesamtbodens
Thonerde *)	8,20	7,03
Eisenoxyd	4,07	3,49
<hr/>		
*) entspräche wasserhaltigem Thon	20,74	17,78

C. Einzelbestimmungen.

Kalkbestimmungen

mit dem Scheibler'schen Apparat.

F. WAHNSCHAFFE.

U n t e r e r D i l u v i a l m e r g e l .

Grube südwestlich von Gräningen (Blatt Bamme).

Gehalt des Feinbodens (unter 2^{mm}) an kohlen saurem Kalk:

nach der ersten Bestimmung	. . .	9,3 pCt.
» » zweiten	» . . .	9,3 »
		Mittel 9,9 pCt.

U n t e r e r D i l u v i a l m e r g e l .

Grube nordwestlich der Rodeländer (Blatt Bamme).

Gehalt des Feinbodens (unter 2^{mm}) an kohlen saurem Kalk:

nach der ersten Bestimmung	. . .	6,8 pCt.
» » zweiten	» . . .	6,9 »
		Mittel 6,9 pCt.

Wiesenkalk über Schlick.

Thongrube von Taege; östlich von Döberitz (Blatt Bamme).

F. WAHNSCHAFFE.

1. Wiesenkalk.**Kalkbestimmungen**

mit dem Mohr'schen Apparate durch Wägung aus dem Verluste.

a. Probe aus oberstem Niveau.

1. Bestimmung	CO ₂	39,24 pCt.	entspricht	CaCO ₃	89,19 pCt.
2. »	»	39,27 »	»	»	89,26 »
3. »	»	39,26 »	»	»	89,24 »
		<u>39,26 pCt.</u>		<u>Mittel</u>	<u>89,23 pCt.</u>

Gehalt an kohlensaurem Kalk im Mittel 89,23 pCt.**b. Probe aus tieferem Niveau.**

1. Bestimmung	CO ₂	16,31 pCt.	entspricht	CaCO ₃	37,07 pCt.
2. »	»	16,47 »	»	»	37,45 »
		<u>16,39 pCt.</u>		<u>Mittel</u>	<u>37,26 pCt.</u>

Gehalt an kohlensaurem Kalk im Mittel 37,26 pCt.**2. Schlick.****Aufschliessung des Gesamtbodens**

mit Natriumcarbonat.

Kieselsäure	. . . . .	71,64 pCt.
Thonerde	. . . . .	12,58 »
Eisenoxyd	. . . . .	4,13 »
Calciumoxyd	. . . . .	1,41 »
Magnesiumoxyd	. . . . .	1,05 »
Glühverlust	. . . . .	5,93 »
Kali und Natron	{ a. d. Differenz	. 3,26 »
		<u>Mittel 100,00 pCt.</u>

b**

Uebersicht über die mechanische Zusammensetzung einer Anzahl Schlickbildungen.

K. KEILHACK.

Mechanische Analyse.

Gebirgsart	Geognost. Bezeichn.	Fundort	Agronom. Bezeichn.	Grand über 2mm	S a n d					Thonhalt. Theile		Summa
					2-1mm	1-0,5mm	0,5-0,2mm	0,2-0,1mm	0,1-0,05mm	Staub 0,05-0,01mm	Feinstes unter 0,01mm	
1. Elb-Lehm	ast	Ziegelei zw. Gr.-Demsin u. Dunkelforth. Blatt Schlagenthin	SL	—	62,6					37,4		100,0
					0,7	4,6	38,2	19,1	—	—		
2. Elb-Lehm	ast	Grube zw. Güsen und Parey. Blatt Parey	SL	4,8	56,5					38,9		100,2
					2,9	8,9	28,7	16,0	—	—		
3. Elb-Schlick (Ackerkrume)	ast	Bei Schlagenthin. Blatt Schlagenthin	HST	—	57,2					42,8		100,0
					0,7	9,9	33,1	13,5	24,4	18,4		
4. Elb-Schlick (Ackerkrume)	ast	Westl. von Bergzow. Blatt Parchen	HST	0,5	55,5					44,0		100,0
					0,8	4,9	37,4	12,4	19,0	25,0		
5. Elb-Schlick (Untergrund von 4)	ast	Desgl.	ST	—	46,1					53,9		100,0
					0,1	2,6	20,8	22,6	43,3	10,6		
6. Elb-Schlick	ast	Ziegelei zw. Genthin und Brettin. Blatt Schlagenthin	ST	—	47,6					52,4		100,0
					0,7	6,2	30,7	10,0	39,3	13,1		
7. Elb-Schlick	ast	Colonie Cuxwinkel. Blatt Schlagenthin	ST	—	38,9					61,1		100,0
					0,2	2,4	27,9	8,4	22,3	38,8		

Gebirgsart	Geognost. Bezeichn.	Fundort	Agronom. Bezeichn.	Grand über 2mm	S a n d					Thonhalt. Theile		Summa
					2-1mm	1-0,5mm	0,5-0,2mm	0,2-0,1mm	0,1-0,05mm	0,05-0,01mm	Feinstes unter 0,01mm	
8. Elb-Schlick	ast	Grube südl. von Bergzow. Blatt Parchen	T	2,1	31,4					66,5		100,0
					1,5	7,7	12,9	9,3	26,2	40,3		
9. Elb-Schlick	ast	Zwischen Nielebock u. Ferchland. Blatt Genthin	T	—	28,9					71,1		100,0
					1,0	6,8	14,0	7,1	34,0	37,1		

IV. Bohr - Register

zu

Blatt Plaue.

Theil	I A	Seite	3—5	Anzahl der Bohrungen	243
"	I B	"	5—7	" "	168
"	I C	"	7—8	" "	139
"	I D	"	9—10	" "	148
"	II A	"	10—12	" "	192
"	II B	"	12—14	" "	182
"	II C	"	15—16	" "	121
"	II D	"	16—17	" "	100
"	III A	"	17—19	" "	196
"	III B	"	19—20	" "	74
"	III C	"	20	" "	70
"	III D	"	20—21	" "	58
"	IV A	"	21—23	" "	214
"	IV B	"	24	" "	81
"	IV C	"	24—25	" "	56
"	IV D	"	25	" "	49
					<hr/>
					Summa 2091

Erklärung

der

benutzten Buchstaben und Zeichen.

W = Wasser	oder Wässerig
H = Humus	„ Humos
S = Sand	„ Sandig
G = Grand (Kies)	„ Grandig (Kiesig)
T = Thon	„ Thonig
L = Lehm (Thon + grober Sand)	„ Lehmig
K = Kalk	„ Kalkig
M = Mergel (Thon + Kalk)	„ Mergelig
E = Eisen(stein)	„ Eisenschüssig, Eisenkörnig, Eisensteinhaltig
P = Phosphor(säure)	„ Phosphorsauer
I = Infusorien- (Bacillarien- oder Diatomeen-)Erde oder Infusorienerdehaltig	
HS = Humoser Sand	ĤS = Schwach humoser Sand
HL = Humoser Lehm	ĤL = Stark humoser Lehm
ST = Sandiger Thon	ŜT = Sehr sandiger Thon
KS = Kalkiger Sand	ĶS = Schwach kalkiger Sand
TM = Thoniger Mergel (Thonige Ausbildg. d. Geschiebemergels)	ĤM = Sehr thoniger Mergel (Sehr thon. Ausbildg. d. Geschiebemergels)
MT = Mergeliger Thon (Thonmergel) u. s. w.	ĤT = Stark mergeliger Thon u. s. w.
HLS = Humoser lehmiger Sand	HĤS = Humoser schwach lehmiger Sand
SHK = Sandiger humoser Kalk	ŜHK = Sehr sandiger humoser Kalk
HSM = Humoser sandiger Mergel u. s. w.	HĤM = Schwach humoser sandig. Mergel u. s. w.
S+T = Sand- und Thon-Schichten in Wechsellagerung	
S+G = Sand- und Grand-Schichten „ „ u. s. w.	
MS — ŜM = Mergeliger Sand bis sehr sandiger Mergel	
ĤS — S = Schwach lehmiger Sand bis Sand	
w = wasserhaltig, wasserführend	
h = humusstreifig	
s = sandstreifig	
t = thonstreifig	
l = lehmstreifig	
e = eisenstreifig	
mt = mergelthonstreifig u. s. w.	
× = steinig	×× = sehr steinig

~~~~ Grenze zwischen vorhandenem Aufschluss und Bohrung.

(In der Karte mit besonderer Bezeichnung.)

Die den Buchstaben beigefügten Zahlen geben die Mächtigkeit in Decimetern an.

| No.              | Boden-<br>profil   | No. | Boden-<br>profil   | No. | Boden-<br>profil   | No. | Boden-<br>profil   | No. | Boden-<br>profil   |
|------------------|--------------------|-----|--------------------|-----|--------------------|-----|--------------------|-----|--------------------|
| <b>Theil IA.</b> |                    |     |                    |     |                    |     |                    |     |                    |
| 1                | ST 12              | 16  | H 15               | 35  | HS } <sub>20</sub> | 54  | HS 4               | 68  | STH 10             |
| 2                | T 10               |     | S 5                |     |                    |     | ST 6               |     | HST 10             |
|                  | S 10               | 17  | TH 10              | 36  | H } <sub>20</sub>  |     | S 5                | 69  | H 4                |
| 3                | TH 10              |     | HT 10              |     | TH } <sub>20</sub> | 55  | HS } <sub>13</sub> |     | S 10               |
|                  | HT 10              | 18  | HS } <sub>16</sub> | 37  | S 20               |     | ST 3               | 70  | HST 3              |
| 4                | TH 2               |     | S } <sub>20</sub>  | 38  | TH 7               |     | S                  |     | HTS 17             |
|                  | T 12               | 19  | S 20               |     | HT 10              |     | HS 7               | 71  | HS } <sub>20</sub> |
|                  | S                  | 20  | TH 2               |     | S 3                | 56  | ST 6               |     | S 20               |
| 5                | TH 4               |     | ST 14              | 39  | SH 4               |     | S                  | 72  | S 20               |
|                  | T                  |     | TS 4               |     | S 16               |     | TH 3               | 73  | H 6                |
| 6                | HS 6               | 21  | HS 4               | 40  | S 15               | 57  | ST 10              |     | S                  |
|                  | S 14               |     | S 12               | 41  | H 20               |     | S                  | 74  | SH 3               |
| 7                | TH 5               | 22  | H 5                | 42  | TSH 2              | 58  | T 12               |     | S 17               |
|                  | T 8                |     | S 15               |     | ST 5               |     | S 8                | 75  | S 20               |
|                  | S                  | 23  | HS } <sub>20</sub> |     | S 8                | 59  | HST 8              | 76  | S 20               |
| 8                | TH 1               |     | S } <sub>20</sub>  | 43  | HS 4               |     | S 8                | 77  | HGS 3              |
|                  | ST 11              | 24  | H 12               |     | S 12               | 60  | HT } <sub>20</sub> |     | GS+S 12            |
|                  | S 3                |     | HT 8               | 44  | S 20               |     | T                  | 78  | HS 4               |
| 9                | TH 5               | 25  | T 12               | 45  | TH 5               | 61  | ST 12              |     | GS+S 6             |
|                  | ST 15              |     | S                  |     | S 15               |     | S 8                | 79  | S 20               |
|                  | S                  | 26  | TH 8               |     | S 20               | 62  | HST 6              | 80  | HST 10             |
| 10               | H 10               |     | HT 12              | 46  | S 20               |     | S 14               |     | S 5                |
|                  | TH } <sub>10</sub> | 27  | HT 6               | 47  | H 12               | 63  | HS } <sub>20</sub> | 81  | HS } <sub>20</sub> |
|                  | HT } <sub>10</sub> |     | S 14               |     | S                  |     | S } <sub>20</sub>  |     | S } <sub>20</sub>  |
| 11               | H 10               | 28  | ST 12              | 48  | HS } <sub>15</sub> | 64  | TH 2               | 82  | HS 4               |
|                  | KT 10              |     | S 4                |     | S } <sub>15</sub>  |     | T 16               |     | S 16               |
| 12               | SH 4               | 29  | ST 12              | 49  | S 20               |     | S                  | 83  | S 20               |
|                  | ST 3               | 30  | T 8                |     | S 20               | 65  | HS } <sub>8</sub>  | 84  | HS } <sub>20</sub> |
|                  | S 8                |     | S 12               | 50  | H 12               |     | S } <sub>8</sub>   |     | S } <sub>20</sub>  |
| 13               | H 3                | 31  | TS 8               |     | HST } <sub>8</sub> |     | ST 6               | 85  | HTS 3              |
|                  | ST 6               |     | S 7                |     | TS } <sub>8</sub>  |     | S 6                |     | ST 3               |
|                  | S 6                | 32  | TH 10              | 51  | S 20               | 66  | HST 6              |     | S 10               |
| 14               | H 6                |     | HT 10              | 52  | HST 15             |     | S 4                | 86  | S 20               |
|                  | S 10               | 33  | HST 6              |     | TS 5               |     |                    | 87  | S 20               |
| 15               | H 4                |     | S                  | 53  | H 4                | 67  | HTS } <sub>8</sub> |     | S 20               |
|                  | S 2                | 34  | HTS 3              |     | HST 2              |     | ST } <sub>8</sub>  | 88  | S 20               |
|                  | ST 6               |     | ST 3               |     | tS 14              |     | S 12               |     |                    |
|                  | S 4                |     | S 14               |     |                    |     |                    |     |                    |

| No. | Boden-<br>profil           | No. | Boden-<br>profil          | No. | Boden-<br>profil          | No. | Boden-<br>profil          | No. | Boden-<br>profil         |
|-----|----------------------------|-----|---------------------------|-----|---------------------------|-----|---------------------------|-----|--------------------------|
| 89  | $\frac{ST}{S}$ 10          | 106 | $\frac{HS}{S}$ 17         | 129 | $\frac{\check{T}S}{ST}$ 8 | 144 | S 14                      | 165 | $\frac{SH}{S}$ 3         |
|     |                            |     |                           |     |                           | 145 | $\check{T}S$ 5            |     | $\frac{S}{S}$ 12         |
| 90  | $\frac{\check{H}TS}{S}$ 15 | 107 | TH 20                     |     | $\frac{S}{S}$ 6           |     | $\frac{ST}{S}$ 4          | 166 | $\frac{ST}{S}$ 8         |
|     |                            | 108 | S 20                      | 130 | H 5                       |     | S 5                       |     | $\frac{S}{S}$ 7          |
| 91  | S 15                       | 109 | S 10                      |     | $\frac{T}{S}$ 4           | 146 | ST 10                     | 167 | H 5                      |
| 92  | S 20                       | 110 | S 15                      |     | $\frac{S}{S}$ 6           |     | $\frac{S}{S}$ 6           |     | $\frac{T}{S}$ 15         |
| 93  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 9   | 111 | S 20                      | 131 | H 6                       | 147 | H 20                      | 168 | $\frac{HST}{S}$ 6        |
|     |                            | 112 | S 5                       |     | $\frac{T}{S}$ 10          | 148 | S 15                      |     | $\frac{S}{S}$ 4          |
|     | ST 6                       |     | $\frac{ST}{S}$ 4          | 132 | $\frac{H\check{T}S}{T}$ 6 | 149 | $\frac{\check{H}S}{GS}$ 2 | 169 | TS 3                     |
|     | S 5                        |     | $\frac{S}{S}$ 11          |     | $\frac{S}{S}$ 5           |     | S 18                      |     | $\frac{ST}{S}$ 7         |
| 94  | $\check{T}S$ 3             | 113 | S 20                      |     | $\frac{S}{S}$ 5           | 150 | H 20                      | 170 | $\frac{HST}{T}$ 8        |
|     | $\frac{ST}{S}$ 4           | 114 | S 12                      | 133 | $\frac{\check{H}S}{S}$ 20 | 151 | TH 4                      |     | $\frac{S}{S}$ 4          |
|     | S 13                       | 115 | S 12                      |     |                           |     | $\frac{ST}{S}$ 6          |     |                          |
| 95  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 15  | 116 | $\frac{\check{H}S}{S}$ 20 | 134 | $\frac{\check{H}S}{S}$ 10 | 152 | TS 3                      | 171 | TS 4                     |
|     |                            |     |                           |     |                           |     | $\frac{ST}{S}$ 4          |     | $\frac{ST}{S}$ 3         |
|     | ST 5                       | 117 | $\frac{ST}{S}$ 4          |     | $\frac{S}{S}$ 4           |     | $\frac{S}{S}$ 8           | 172 | $\frac{TS}{ST}$ 4        |
| 96  | S 20                       |     | $\frac{S}{S}$ 10          | 135 | H 10                      | 153 | $\frac{STH}{S}$ 3         |     | $\frac{S}{S}$ 10         |
| 97  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 20  | 118 | S 9                       |     | $\frac{ST}{S}$ 4          | 154 | TH 3                      | 173 | H 3                      |
|     |                            |     | $\frac{ST}{S}$ 3          |     | $\frac{S}{S}$ 6           |     | $\frac{T}{S}$ 12          |     | $\frac{ST}{S}$ 4         |
| 98  | TH 5                       | 119 | S 11                      | 136 | S 17                      | 155 | HT 10                     | 174 | H 5                      |
|     | $\frac{ST}{S}$ 3           |     | $\frac{ST}{S}$ 4          |     | $\frac{TH}{T}$ 3          |     | $\frac{T}{S}$ 4           |     | ST 15                    |
|     | S 12                       |     | $\frac{S}{S}$ 5           | 137 | H 9                       |     | S 4                       | 175 | $\check{T}S$ 4           |
| 99  | HTS 2                      | 120 | S 8                       |     | $\frac{TS}{S}$ 11         | 156 | H 20                      | 176 | $\frac{S}{S}$ 16         |
|     | $\frac{ST}{S}$ 5           |     | $\frac{ST}{S}$ 8          | 138 | $\frac{S}{S}$ 5           | 157 | S 10                      |     | H 16                     |
|     | S 8                        |     | $\frac{S}{S}$ 8           |     | $\frac{ST}{S}$ 4          | 158 | S 20                      |     | $\frac{S}{S}$            |
| 100 | $\frac{\check{H}S}{S}$ 12  | 121 | HS 6                      | 139 | HST 8                     | 159 | S 3                       | 177 | $\frac{HS}{S}$ 4         |
|     |                            |     | $\frac{ST}{S}$ 8          |     | $\frac{S}{S}$ 7           |     | $\frac{ST}{S}$ 4          |     | $\frac{S}{S}$ 10         |
|     | GS 8                       |     | $\frac{S}{S}$             | 140 | TH 7                      | 160 | H 20                      | 178 | $\frac{\check{S}H}{S}$ 5 |
| 101 | STH 17                     | 122 | S 15                      |     | $\frac{S}{S}$ 5           |     | S 15                      | 179 | H 6                      |
|     | S 8                        |     | S 15                      | 141 | HTS 3                     | 161 | S 15                      |     | $\frac{S}{S}$ 14         |
| 102 | GS 15                      | 123 | S 20                      |     | $\frac{ST}{S}$ 7          | 162 | $\check{H}ST$ 6           | 180 | S 15                     |
| 103 | HTS 6                      | 124 | S+ $\check{G}S$ 15        |     | $\frac{S}{S}$ 5           |     | $\frac{S}{S}$             | 181 | H 6                      |
|     | $\frac{ST}{S}$ 3           |     |                           | 142 | HT 4                      | 163 | H 20                      |     | $\frac{H}{S}$ 6          |
|     | $\frac{S}{S}$ 11           | 125 | H 20                      |     | $\frac{S}{S}$ 3           | 164 | H 15                      |     | $\frac{T}{S}$ 2          |
| 104 | $\frac{\check{H}S}{S}$ 20  | 126 | S 20                      | 143 | HS 4                      |     | $\frac{T}{S}$ 5           |     | $\frac{S}{S}$ 7          |
|     |                            | 127 | $\frac{TH}{S}$ 6          |     | $\frac{ST}{S}$ 3          |     |                           |     |                          |
| 105 | HS 5                       | 128 | S 15                      |     | $\frac{S}{S}$ 3           |     |                           |     |                          |
|     | S 15                       |     | S 15                      |     |                           |     |                           |     |                          |

| No. | Bodenprofil                     | No. | Bodenprofil                     | No. | Bodenprofil                   | No. | Bodenprofil                    | No. | Bodenprofil                  |
|-----|---------------------------------|-----|---------------------------------|-----|-------------------------------|-----|--------------------------------|-----|------------------------------|
| 182 | $\frac{H\check{T}S}{S}$ 4<br>16 | 196 | $\frac{H\check{T}S}{ST}$ 2<br>7 | 208 | $\check{T}S$ 16<br>S          | 219 | S 4<br>$\frac{ST}{S}$ 3<br>13  | 229 | $\check{T}S$ 6<br>ST<br>S 14 |
| 183 | H 12<br>ST 2<br>S 6             | 197 | $\frac{STH}{S}$ 3<br>10         | 209 | H 17<br>S                     | 220 | $\check{T}S$ 14<br>T 3<br>S    | 230 | $\check{T}S$ 4<br>ST 5<br>S  |
| 184 | $\check{T}S$ 8<br>ST 12         | 198 | $\frac{\check{S}T}{S}$ 6<br>10  | 210 | $\check{T}S$ 16<br>S          | 221 | $\check{L}S$ 5<br>S 12         | 231 | S 4<br>ST 5<br>S             |
| 185 | S 15                            | 199 | $\frac{TH}{T}$ 5<br>15          | 211 | $\frac{HTS}{T}$ 3<br>3<br>S 7 | 222 | S 15                           | 232 | S+GS 15                      |
| 186 | S 15                            | 200 | H 2<br>T 2<br>S                 | 212 | $\frac{HST}{S}$ 3<br>12       | 223 | $\check{T}S$ 4<br>ST 4<br>S 12 | 233 | H 20                         |
| 187 | $\check{T}S$ 8<br>ST 6<br>S 6   | 201 | $\frac{HTS}{ST}$ 3<br>10        | 213 | H 12<br>ST 8                  | 224 | $\frac{HTS}{ST}$ 12<br>T 8     | 234 | $\frac{HS}{GS}$ 10           |
| 188 | TS 3<br>ST 5<br>S 2             | 202 | H 12<br>T 4<br>S                | 214 | $\check{T}S$ 4<br>S 12        | 225 | H 9<br>T 4<br>S 7              | 235 | S 15                         |
| 189 | $\check{T}S$ 8<br>ST<br>S 5     | 203 | S 15                            | 215 | $\check{H}TS$ 6<br>S 14       | 226 | S 15                           | 236 | S 20                         |
| 190 | HS 3<br>ST 4<br>S 8             | 204 | $\frac{HTS}{ST}$ 4<br>4         | 216 | $\check{T}S$ 6<br>ST<br>S     | 227 | H 6<br>TH<br>TS 2<br>T 10      | 237 | TS 5<br>ST 7<br>S 3          |
| 191 | H 20                            | 205 | S 15                            | 217 | H 14                          | 228 | T 4<br>S                       | 238 | S 17                         |
| 192 | S 15                            | 206 | S 15                            | 218 | TKS 6                         |     |                                | 239 | HT 16<br>T<br>S              |
| 193 | S 15                            | 207 | $\check{T}S$ 8<br>ST<br>S 12    |     |                               |     |                                | 240 | S 20                         |
| 194 | S 15                            |     |                                 |     |                               |     |                                | 241 | S 15                         |
| 195 | H 5<br>HT 3<br>S 3              |     |                                 |     | H 4<br>ST 4<br>S 4            |     | TSH 4<br>T 4<br>S              | 242 | TH 12<br>TS 5                |
|     |                                 |     |                                 |     |                               |     |                                | 243 | S 20                         |

## Theil IB.

|   |                              |   |                              |    |                                |    |                            |    |                              |
|---|------------------------------|---|------------------------------|----|--------------------------------|----|----------------------------|----|------------------------------|
| 1 | S 20                         | 5 | $\check{T}S$ 12<br>S         | 9  | TS 3<br>ST 5                   | 13 | KT 8<br>TS<br>KT 12        | 16 | $\check{T}S$ 6<br>ST<br>S 10 |
| 2 | SH 2<br>ST 10<br>S 8         | 6 | $\check{T}S$ 12<br>ST 3<br>S | 10 | $\frac{H\check{S}T}{S}$ 3<br>7 | 14 | $\frac{HTS}{ST}$ 6<br>S 14 | 17 | $\check{H}T$ 8<br>HS<br>H 12 |
| 3 | TS 4<br>ST 6<br>S            | 7 | H 18<br>S 2                  | 11 | TSH 8<br>S 12                  | 15 | $\check{L}S$ 10<br>S       | 18 | $\check{T}S$ 6<br>ST 10      |
| 4 | $\check{T}S$ 6<br>ST<br>S 14 | 8 | S 12                         | 12 | $\frac{HTS}{ST}$ 3<br>17<br>S  |    |                            |    |                              |

| No. | Bodenprofil                        | No. | Bodenprofil            | No. | Bodenprofil               | No. | Bodenprofil          | No. | Bodenprofil                |
|-----|------------------------------------|-----|------------------------|-----|---------------------------|-----|----------------------|-----|----------------------------|
| 19  | HST 4<br>S 11                      | 37  | HS 4<br>ST 6<br>S      | 55  | TS 3<br>ST 7<br>S 5       | 77  | ST 6<br>S 10         | 98  | H 20                       |
| 20  | HST 3<br>S 2<br>ST 12<br>S 3       | 38  | H }<br>TH } 8<br>S     | 56  | TS 3<br>ST 9<br>tS 8      | 78  | TS 4<br>ST 7<br>S    | 99  | S 20                       |
| 21  | HTS 3<br>ST 7<br>S 4<br>T 3<br>S 3 | 39  | TH 4<br>T 2<br>S 3     | 57  | HTS }<br>ST } 20          | 79  | S 20                 | 100 | HT }<br>T } 6<br>S 4       |
| 22  | HTS }<br>ST } 9<br>S 5             | 40  | SH 3<br>tS 10          | 58  | H 13<br>S 7               | 80  | TSH 4<br>S 6         | 101 | H 8<br>S 7                 |
| 23  | HTS 3<br>ST 7<br>TS }<br>SKT } 10  | 41  | S 20                   | 59  | HTS 5<br>S 10             | 81  | SHT 5<br>S 10        | 102 | HS 3<br>ST 2<br>S          |
| 24  | HT 6<br>S 3<br>ST }<br>SH } 11     | 42  | S 20                   | 60  | H 17<br>S 3               | 82  | SH 4<br>S 12         | 103 | HS 3<br>S 7                |
| 25  | TS 4<br>S 6                        | 43  | S 15                   | 61  | H 20                      | 83  | TS }<br>S } 14       | 104 | HS }<br>S } 10             |
| 26  | S 15                               | 44  | TH 5<br>ST 4<br>S 6    | 62  | S 20                      | 84  | H 4<br>ST            | 105 | STH 8<br>S 7               |
| 27  | S 20                               | 45  | HS }<br>S } 9<br>GS 10 | 63  | HS }<br>S } 15            | 85  | HS 3<br>S 12         | 106 | SH 3<br>S 2<br>ST 4<br>S 6 |
| 28  | S 20                               | 46  | TH 2<br>T 10<br>S 4    | 64  | S 10                      | 86  | HTS 3<br>ST 7<br>S 6 | 107 | STH 3<br>S 12              |
| 29  | HS }<br>HST } 14<br>S 6            | 47  | HS 3<br>S 12           | 65  | S 20                      | 87  | H 6<br>S 10          | 108 | HS 4<br>S 14               |
| 30  | S 15                               | 48  | S 17                   | 66  | S 20                      | 88  | S+TS 8<br>S          | 109 | S 10                       |
| 31  | S 20                               | 49  | S 20                   | 67  | H 8<br>ST }<br>S } 12     | 89  | S 10                 | 110 | S 20                       |
| 32  | SH 20                              | 50  | S 20                   | 68  | S 10                      | 90  | S 10                 | 111 | S 10                       |
| 33  | S 11                               | 51  | HS 4<br>GS 6           | 69  | S 10                      | 91  | HS 3<br>S 7          | 112 | S 10                       |
| 34  | S 20                               | 52  | H }<br>TH } 14<br>S    | 70  | S 20                      | 92  | S 10                 | 113 | S 15                       |
| 35  | H 4<br>HST 3<br>S 3                | 53  | TH 6<br>T 6<br>S 8     | 71  | S 20                      | 93  | S 17<br>GS 3         | 114 | TH }<br>HST } 6<br>S 10    |
| 36  | HTS 3<br>S 12                      | 54  | TS 3<br>ST 4<br>S 13   | 72  | H 6<br>tS 6<br>S 8        | 94  | TS+S 20              | 115 | TH 2<br>ST 5<br>S          |
|     |                                    |     |                        | 73  | HS }<br>S } 16            | 95  | HS+S 10<br>TS+S 6    | 116 | HT 4<br>S 6                |
|     |                                    |     |                        | 74  | S 20                      | 96  | H 4<br>S 10          | 117 | H 14<br>S 6                |
|     |                                    |     |                        | 75  | H 17<br>S 3               | 97  | S 15                 |     |                            |
|     |                                    |     |                        | 76  | TS 4<br>ST 8<br>TS 3<br>S |     |                      |     |                            |

| No. | Bodenprofil                                                 | No. | Bodenprofil                                                                   | No. | Bodenprofil                                                  | No. | Bodenprofil                                                  | No. | Bodenprofil                              |
|-----|-------------------------------------------------------------|-----|-------------------------------------------------------------------------------|-----|--------------------------------------------------------------|-----|--------------------------------------------------------------|-----|------------------------------------------|
| 118 | $\overline{HT}$ 7<br>$\overline{S}$                         | 127 | $\overline{SH}$ 4<br>$\overline{S+GS}$ 12                                     | 139 | $\overline{S}$ 18<br>$\overline{LS}$ 2                       | 150 | $\overline{SH}$ 3<br>$\overline{TS}$ 7                       | 158 | $\overline{STH}$ 10<br>$\overline{S}$ 5  |
| 119 | $\overline{H}$ 9<br>$\overline{ST}$ 1<br>$\overline{S}$     | 128 | $\overline{S}$ 10<br>$\overline{GS}$ 4                                        | 140 | $\overline{S}$ 20                                            | 151 | $\overline{S}$ 10<br>$\overline{H}$ 5                        | 159 | $\overline{H}$ 16<br>$\overline{S}$ 4    |
| 120 | $\overline{S}$ 14                                           | 129 | $\overline{S}$ 17                                                             | 141 | $\overline{SL}$ 5                                            | 152 | $\overline{T}$ 7<br>$\overline{S}$                           | 160 | $\overline{HS}$ } 6<br>$\overline{S}$ }  |
| 121 | $\overline{TH}$ 5<br>$\overline{HT}$ 8<br>$\overline{S}$ 7  | 130 | $\overline{ST}$ 10<br>$\overline{GS}$                                         | 142 | $\overline{S}$ 12<br>$\overline{SL}$                         | 161 | $\overline{HTS}$ 2<br>$\overline{ST}$ 5<br>$\overline{S}$ 10 | 162 | $\overline{H}$ } 20<br>$\overline{TH}$ } |
| 122 | $\overline{S}$ 20                                           | 131 | $\overline{HT}$ } 9<br>$\overline{T}$ }                                       | 143 | $\overline{S}$ 10<br>$\overline{SL}$ 10                      | 153 | $\overline{HGS}$ 3<br>$\overline{S}$ 12                      | 163 | $\overline{S}$ 18                        |
| 123 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{S}$ 12                      | 132 | $\overline{S}$ 15                                                             | 144 | $\overline{S}$ 15<br>$\overline{SL}$ 5                       | 154 | $\overline{HST}$ 5<br>$\overline{G}$ 9                       | 164 | $\overline{S}$ 15                        |
| 124 | $\overline{H}$ 4<br>$\overline{HT}$ 8<br>$\overline{S}$     | 133 | $\overline{S}$ 15                                                             | 145 | $\overline{S}$ 15                                            | 155 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{ST}$ 3                       | 165 | $\overline{S}$ 10                        |
| 125 | $\overline{TH}$ 7<br>$\overline{HT}$ 5<br>$\overline{S}$ 8  | 134 | $\overline{HS}$ 5<br>$\overline{S}$ 15                                        | 146 | $\overline{S}$ 20                                            | 156 | $\overline{ST}$ 3<br>$\overline{GS}$ 7                       | 166 | $\overline{S}$ 16<br>$\overline{SL}$ 2   |
| 126 | $\overline{HS}$ 5<br>$\overline{ST}$ 2<br>$\overline{GS}$ 7 | 135 | $\overline{S}$ 20                                                             | 147 | $\overline{S}$ 20                                            | 157 | $\overline{TH}$ } 17<br>$\overline{HT}$ }                    | 167 | $\overline{S}$ 10<br>$\overline{SL}$ 10  |
|     |                                                             | 136 | $\overline{S}$ 20                                                             | 148 | $\overline{HTS}$ 10<br>$\overline{S}$ 6                      |     | $\overline{GS}$                                              | 168 | $\overline{LS}$ 7<br>$\overline{LS}$     |
|     |                                                             | 137 | $\overline{S}$ 15                                                             | 149 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{HST}$ 10<br>$\overline{S}$ 7 |     | $\overline{S}$ 20                                            |     |                                          |
|     |                                                             | 138 | $\overline{STH}$ 3<br>$\overline{TS}$ 5<br>$\overline{T}$ 6<br>$\overline{S}$ |     |                                                              |     |                                                              |     |                                          |

## Theil IC.

|   |                                                         |    |                                                            |    |                                                           |    |                                                                                   |    |                                           |
|---|---------------------------------------------------------|----|------------------------------------------------------------|----|-----------------------------------------------------------|----|-----------------------------------------------------------------------------------|----|-------------------------------------------|
| 1 | $\overline{S}$ 14<br>Stein                              | 9  | $\overline{HS}$ } 15<br>$\overline{S}$ }                   | 17 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{S}$ 14                    | 25 | $\overline{H}$ } 18<br>$\overline{TH}$ }                                          | 34 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{S}$ 4     |
| 2 | $\overline{S}$ 5<br>$\overline{GS}$ 5                   | 10 | $\overline{H}$ 20                                          | 18 | $\overline{S}$ 10                                         | 26 | $\overline{S}$                                                                    | 35 | $\overline{SL}$ } 13<br>$\overline{SM}$ } |
| 3 | $\overline{S}$ 20                                       | 11 | $\overline{S}$ 10                                          | 19 | $\overline{H}$ 15<br>$\overline{S}$                       | 27 | $\overline{S}$ 10                                                                 | 36 | $\overline{S+TS}$ 18                      |
| 4 | $\overline{S}$ 12<br>$\overline{LS}$ 8                  | 12 | $\overline{SH}$ 3<br>$\overline{S}$                        | 20 | $\overline{LSH}$ 4<br>$\overline{tS}$ 6                   | 28 | $\overline{S}$ 15                                                                 | 37 | $\overline{STH}$ 4<br>$\overline{S}$      |
| 5 | $\overline{H}$ 4<br>$\overline{HT}$ 2<br>$\overline{S}$ | 13 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{S}$ 13                     | 21 | $\overline{S}$ 20                                         | 29 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{GS}$ 10                                           | 38 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{S}$ 7     |
| 6 | $\overline{GS}$ 20                                      | 14 | $\overline{SH}$ 3<br>$\overline{K}$ 3<br>$\overline{S}$ 10 | 22 | $\overline{S}$ 20                                         | 30 | $\overline{SH}$ 4<br>$\overline{GS+S}$ 16                                         | 39 | $\overline{SH}$ 3<br>$\overline{S}$ 7     |
| 7 | $\overline{S}$ 15                                       | 15 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{S}$ 12                     | 23 | $\overline{H}$ 3<br>$\overline{ST}$ 3<br>$\overline{S}$ 4 | 31 | $\overline{S}$ 20                                                                 | 40 | $\overline{LS+S}$ 20                      |
| 8 | $\overline{H}$ } 12<br>$\overline{TH}$ }                | 16 | $\overline{H}$ 12<br>$\overline{T}$ 3<br>$\overline{S}$ 5  | 24 | $\overline{HTS}$ 3<br>$\overline{ST}$ 4<br>$\overline{S}$ | 32 | $\overline{S}$ 10                                                                 | 41 | $\overline{H}$ 12<br>$\overline{S}$       |
|   |                                                         |    |                                                            |    |                                                           | 33 | $\overline{HS}$ 3<br>$\overline{S}$ 4<br>$\overline{SL}$ } 5<br>$\overline{SM}$ } |    | $\overline{H}$ 20                         |

| No. | Boden-<br>profil          | No. | Boden-<br>profil  | No. | Boden-<br>profil    | No. | Boden-<br>profil  | No. | Boden-<br>profil  |
|-----|---------------------------|-----|-------------------|-----|---------------------|-----|-------------------|-----|-------------------|
| 42  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 17 | 64  | S 16              | 83  | HS 4                | 103 | H 12              | 121 | S 20              |
|     |                           | 65  | SH 5              |     | $\frac{LS}{SL}$ 6   |     | $\frac{T}{S}$ 6   | 122 | S 20              |
| 43  | H 20                      |     | $\frac{ST}{S}$ 5  |     |                     |     |                   | 123 | S+GS20            |
| 44  | SH 3                      |     | S 10              | 84  | HS 3                | 104 | TS 6              | 124 | GS 20             |
|     | $\frac{T}{S}$ 7           | 66  | S 20              |     | $\frac{S}{S}$ 14    |     | $\frac{ST}{S}$ 6  | 125 | S 20              |
| 45  | H 4                       | 67  | SH 8              | 85  | $\check{H}S$ 3      |     | S 10              | 126 | S+GS20            |
|     | $\frac{HST}{S}$ 1         |     | $\frac{HST}{S}$ 8 |     | $\frac{S}{LS}$ 12   | 105 | SH 3              | 127 | S 15              |
|     | $\frac{S}{S}$ 8           |     | $\frac{S}{S}$ 12  |     |                     |     | $\frac{S}{S}$ 7   | 128 | S 10              |
| 46  | S 10                      | 68  | H 20              | 86  | S 15                | 106 | STH 3             | 129 | STH 4             |
| 47  | STH 3                     | 69  | S 9               | 87  | HS 4                |     | $\frac{S}{S}$     |     | $\frac{ST}{S}$ 8  |
|     | $\frac{ST}{S}$ 4          |     | $\frac{ST}{S}$ 6  |     | $\frac{HST}{TS}$ 16 | 107 | SH 3              |     | $\frac{S}{S}$     |
|     | $\frac{S}{S}$ 7           | 70  | STH 3             | 88  | S 20                | 108 | $\frac{H}{S}$ 15  | 130 | HS 5              |
| 48  | S 20                      |     | $\frac{HST}{S}$ 4 | 89  | HS 10               |     | $\frac{S}{S}$     |     | $\frac{S}{S}$ 6   |
| 49  | H 6                       |     | $\frac{S}{S}$     |     | $\frac{S}{S}$ 10    | 109 | H 20              |     | $\frac{ST}{S}$ 3  |
|     | $\frac{ST}{S}$ 6          | 71  | TS 3              | 90  | S 10                | 110 | H 20              | 131 | S 20              |
|     | $\frac{S}{S}$ 6           |     | $\frac{ST}{S}$ 3  | 91  | S 20                | 111 | H 18              |     |                   |
| 50  | HS+S 5                    | 72  | SH 4              | 92  | S 8                 |     | $\frac{S}{S}$     | 132 | $\check{G}S$ 10   |
|     | $\frac{ST}{S}$ 3          |     | $\frac{S}{S}$     |     | GS+S 12             | 112 | H 20              |     | $\frac{S}{S}$ 6   |
|     | $\frac{S}{S}$ 8           | 73  | S+GS20            | 93  | HSL 6               | 113 | SH 3              | 133 | STH 4             |
| 51  | S 20                      | 74  | H 17              |     | $\frac{S}{S}$       |     | $\frac{S}{S}$     |     | $\frac{TS}{S}$ 6  |
| 52  | S 20                      |     | $\frac{S}{S}$     | 94  | H 13                | 114 | GS+S 15           |     | $\frac{S}{S}$     |
| 53  | S+tS 20                   | 75  | STH 8             |     | $\frac{S}{S}$ 7     | 115 | SH 4              | 134 | KSH 2             |
| 54  | S 10                      |     | $\frac{HST}{S}$ 8 | 95  | S 10                |     | $\frac{S}{S}$     |     | $\frac{SK}{ST}$ 5 |
|     | SH 4                      |     | $\frac{HST}{S}$ 7 | 96  | S 20                | 116 | $\check{H}S$ 15   |     | $\frac{S}{S}$ 8   |
|     | $\frac{HST}{GS}$ 3        | 76  | SH 3              | 97  | H 20                |     | $\frac{S}{S}$     | 135 | H 5               |
| 56  | H 12                      |     | $\frac{S}{S}$     | 98  | S 10                | 117 | SH 4              |     | $\frac{S}{S}$     |
|     | $\frac{S}{S}$ 4           | 77  | H 20              | 99  | SH 7                |     | $\frac{HST}{S}$ 3 | 136 | SH 3              |
| 57  | S+ $\check{G}S$ 20        | 78  | STH 20            |     | $\frac{S}{S}$ 6     | 118 | HS 3              | 137 | $\frac{ST}{S}$ 3  |
| 58  | SH 10                     | 79  | S 20              | 100 | $\check{L}S$ 8      |     | $\frac{S}{S}$ 12  |     | SH 2              |
| 59  | S 10                      | 80  | HS 4              |     | $\frac{SL}{M}$ 12   | 119 | H 14              |     | $\frac{S}{S}$     |
| 60  | S 10                      |     | $\frac{ST}{S}$ 6  | 101 | S 20                |     | $\frac{S}{S}$ 6   | 138 | S 15              |
| 61  | S 20                      | 81  | STH 9             |     | $\frac{S}{S}$       | 120 | HST 6             | 139 | H 20              |
| 62  | S 8                       |     | $\frac{S}{S}$     | 102 | STH 4               |     | $\frac{S}{S}$ 10  |     |                   |
| 63  | HTS 20                    | 82  | H 8               |     | $\frac{ST}{S}$ 8    |     |                   |     |                   |
|     | $\frac{ST}{S}$            |     | $\frac{S}{S}$     |     | $\frac{S}{S}$       |     |                   |     |                   |



| No. | Boden-<br>profil   | No.                  | Boden-<br>profil | No.                          | Boden-<br>profil | No.           | Boden-<br>profil   | No.                            | Boden-<br>profil |
|-----|--------------------|----------------------|------------------|------------------------------|------------------|---------------|--------------------|--------------------------------|------------------|
| 98  | SH 3<br>S 10       | 107                  | S 20             | 119                          | HS 2             | 128           | SH 3<br>S 12       | 138                            | S 20             |
| 99  | H 2<br>HT 1<br>S 7 | 108                  | S 20             | 120                          | GS 10            | 129           | H 3<br>S 12        | 139                            | S 20             |
|     | 100                | TKSH2<br>SK 4<br>S 8 | 109              |                              | H 20             |               | 121                | SH<br>H } <sup>12</sup><br>S 8 | 130 | SH 3 S 12 | 140 | TH HT }^{15} |
| 101 |                    | KSH 3<br>SK 4<br>S   | 110              | T 6<br>S 14                  | 122              | H 14<br>S     |                    | 131 |  | H 3 S 15 | 141 | TH 3 S 12 |
|     | 102                | SH 2<br>HT 1<br>S 12 | 111              | S 10                         |                  | 123           | KSH 2<br>KT 4<br>S |                                | 132 | H 3 S 12 | 142 | S 20 |
| 103 |                    | S 15                 | 112              | HS 3<br>S 12                 | 124              |               | H 3<br>S           | 133 |  | H 3 S 12 | 143 | H 3 S |
|     | 104                | ESH 1<br>GS 9        | 113              | H 3<br>S                     |                  | 125           | H 3<br>S           |                                | 134 | H 3 S 12 | 144 | H 4 S |
| 105 |                    | H 4<br>S             | 114              | SH<br>H } <sup>10</sup><br>S | 126              |               | H 3<br>K 5<br>S    | 135 |  | H 3 S 12 | 145 | HKS 5 S 12 |
|     | 106                | SH 3<br>TS 6<br>S 4  | 115              | HS 15                        |                  | 127           | HS 4<br>S 10       |                                | 136 | H 15 S 5 | 146 | KSH 2 GS 10 |
|     |                    |                      | 116              | H 15<br>S                    | 128              |               | HS 4<br>S 10       | 137 |  | KT 10 S 5 | 147 | HS 3 S 12 |
|     |                    | 117                  | H 20             | 129                          |                  | HES 5<br>S 12 | 138                |                                | S 18<br>T | 148 | KSH 2 SK 8 S |
|     |                    | 118                  | SH 2<br>S 10     |                              |                  |               |                    |                                |                  |

## Theil II.

|   |                      |                       |                          |                                   |                         |              |                      |      |                          |
|---|----------------------|-----------------------|--------------------------|-----------------------------------|-------------------------|--------------|----------------------|------|--------------------------|
| 1 | HST 5<br>S 10        | 8                     | H 3<br>S } <sup>15</sup> | 16                                | H 3<br>S 12             | 23           | H 4<br>ST 3<br>S 8   | 30   | S 20                     |
| 2 | TH 3<br>HST 8<br>S 9 | 9                     | S 15                     | 17                                | HS<br>S } <sup>10</sup> | 24           | HTS 3<br>S 12        | 31   | H 3<br>S } <sup>15</sup> |
|   | 3                    | TH 3<br>HST 7<br>S 10 | 10                       |                                   | HST 14<br>S 6           |              | 18                   | S 20 | 25                       |
| 4 |                      | HST 5<br>S 10         | 11                       | TSH<br>HST } <sup>15</sup><br>S 5 | 19                      | HST 6<br>S 4 |                      | 26   |                          |
|   | 5                    | HST 6<br>S 10         | 12                       | HS 6<br>S 14                      |                         | 20           | STH 3<br>ST 3<br>S 4 |      | 27                       |
| 6 |                      | HST 5<br>S 5          | 13                       | HS 6<br>S 10                      | 21                      |              | HST 5<br>S 10        | 28   |                          |
|   | 7                    | HST 7<br>S 7          | 14                       | HS 8<br>S 12                      |                         | 22           | H 3<br>ST 5<br>S 7   |      | 29                       |
|   |                      |                       | 15                       | H 3<br>S } <sup>20</sup>          |                         |              |                      |      |                          |

| No. | Bodenprofil                       | No. | Bodenprofil                       | No. | Bodenprofil                      | No. | Bodenprofil                    | No. | Bodenprofil                     |
|-----|-----------------------------------|-----|-----------------------------------|-----|----------------------------------|-----|--------------------------------|-----|---------------------------------|
| 37  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 4<br>14    | 57  | $\frac{S}{tS}$ 5<br>4             | 74  | $\frac{\check{T}H}{HTS}$ 3<br>17 | 92  | $\frac{HTS}{ST}$ 4<br>2        | 108 | $\frac{TH}{HST}$ 3<br>3         |
| 38  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 4<br>16    | 58  | $\frac{S}{S}$ 20                  | 75  | $\frac{\check{T}H}{ST}$ 3<br>4   | 93  | $\frac{\check{H}S}{ST}$ 5<br>2 | 109 | $\frac{HTS}{ST}$ 3<br>3         |
| 39  | $\frac{S}{S}$ 20                  | 59  | $\frac{\check{T}S}{ST}$ 4<br>3    | 76  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 3<br>17   | 94  | $\frac{HS}{S}$ 3<br>15         | 110 | $\frac{\check{T}H}{HST}$ 1<br>3 |
| 40  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 5<br>15    | 60  | $\frac{\check{T}S}{ST}$ 3<br>10   | 77  | $\frac{STH}{ST}$ 3<br>4          | 95  | $\frac{HSL}{S}$ 10<br>10       | 111 | $\frac{HST}{S}$ 4<br>6          |
| 41  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 20         | 61  | $\frac{S}{S}$ 20                  | 78  | $\frac{HS}{S}$ 3<br>7            | 96  | $\frac{S}{S}$ 20               | 112 | $\frac{TH}{S}$ 5<br>10          |
| 42  | $\frac{S}{S}$ 15                  | 62  | $\frac{HS}{S}$ 5                  | 79  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 3<br>12   | 97  | $\frac{tS}{S}$ 15              | 113 | $\frac{HTS}{ST}$ 7<br>8         |
| 43  | $\frac{\check{H}S}{TS+S}$ 4<br>16 | 63  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 4<br>16    | 80  | $\frac{\check{T}H}{HST}$ 2<br>3  | 98  | $\frac{\check{T}S}{ST}$ 8<br>7 | 114 | $\frac{S}{S}$ 20                |
| 44  | $\frac{HTS}{ST}$ 3<br>3           | 64  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 4<br>16    | 81  | $\frac{HST}{S}$ 3<br>10          | 99  | $\frac{HST}{ST}$ 14            | 115 | $\frac{HST}{S}$ 5<br>15         |
| 45  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 3<br>12    | 65  | $\frac{S}{S}$ 20                  | 82  | $\frac{\check{S}T}{S}$ 5<br>15   | 100 | $\frac{HST}{T}$ 10             | 116 | $\frac{TH}{ST}$ 5<br>4          |
| 46  | $\frac{H}{S}$ 20                  | 66  | $\frac{HST}{S}$ 3<br>7            | 83  | $\frac{HST}{S}$ 3<br>12          | 101 | $\frac{HST}{S}$ 6<br>4         | 117 | $\frac{S}{S}$ 20                |
| 47  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 18         | 67  | $\frac{HST}{S}$ 3<br>12           | 84  | $\frac{TS}{ST}$ 4<br>13          | 102 | $\frac{H}{HT}$ 3<br>6          | 118 | $\frac{S}{S}$ 15                |
| 48  | $\frac{H}{HT}$ 4<br>2             | 68  | $\frac{HS}{ST}$ 3<br>10           | 85  | $\frac{\check{T}S}{ST}$ 6<br>6   | 103 | $\frac{HTS}{ST}$ 5             | 119 | $\frac{S}{S}$ 20                |
| 49  | $\frac{STH}{HST}$ 6<br>6          | 69  | $\frac{TH}{HT}$ 11                | 86  | $\frac{S}{S}$ 15                 | 104 | $\frac{SH}{S}$ 3<br>10         | 120 | $\frac{S}{S}$ 15                |
| 50  | $\frac{H}{ST}$ 5<br>15            | 70  | $\frac{S+tS}{HS}$ 9               | 87  | $\frac{S}{S}$ 20                 | 105 | $\frac{\check{H}S}{ST}$ 9<br>3 | 121 | $\frac{\check{H}TS}{ST}$ 3<br>4 |
| 51  | $\frac{HS}{S}$ 3<br>12            | 71  | $\frac{HS}{TS}$ 3<br>12           | 88  | $\frac{S}{S}$ 20                 | 106 | $\frac{S}{S}$ 20               | 122 | $\frac{TS}{ST}$ 3<br>6          |
| 52  | $\frac{S}{S}$ 20                  | 72  | $\frac{\check{H}S}{SH}$ 4<br>3    | 89  | $\frac{TSH}{HST}$ 3<br>12        | 107 | $\frac{SH}{S}$ 3<br>12         | 123 | $\frac{H}{TH}$ 14               |
| 53  | $\frac{HST}{S}$ 8<br>7            | 73  | $\frac{\check{H}S}{ST}$ 4<br>2    | 90  | $\frac{HTS}{ST}$ 6               | 108 | $\frac{S}{S}$ 20               | 124 | $\frac{H}{HT}$ 10<br>10         |
| 54  | $\frac{HST}{S}$ 4<br>12           | 74  | $\frac{SH}{S}$ 3<br>1             | 91  | $\frac{S}{S}$ 20                 | 109 | $\frac{SH}{S}$ 3<br>12         | 125 | $\frac{H}{HST}$ 2<br>2          |
| 55  | $\frac{HS}{S}$ 5<br>12            | 75  | $\frac{\check{H}S}{TS+S}$ 4<br>12 | 92  | $\frac{S}{S}$ 20                 | 110 | $\frac{S}{S}$ 20               | 126 | $\frac{S}{S}$ 16                |
| 56  | $\frac{S}{S}$ 17                  | 76  | $\frac{S}{S}$ 20                  | 93  | $\frac{S}{S}$ 20                 | 111 | $\frac{S}{S}$ 20               | 127 | $\frac{S}{S}$ 16                |





| No. | Boden-<br>profil                                       | No. | Boden-<br>profil                        | No. | Boden-<br>profil                     | No. | Boden-<br>profil                                     | No. | Boden-<br>profil                                  |
|-----|--------------------------------------------------------|-----|-----------------------------------------|-----|--------------------------------------|-----|------------------------------------------------------|-----|---------------------------------------------------|
| 86  | $\frac{TS}{S} 5$<br>$\frac{S}{10}$                     | 105 | $\frac{SH}{S} 4$<br>$\frac{S}{12}$      | 125 | $\frac{HS}{ST} 3$<br>$\frac{S}{14}$  | 147 | $\frac{H}{S} 10$                                     | 166 | $\frac{SH}{S} 4$                                  |
| 87  | $\frac{TS}{ST} 4$<br>$\frac{S}{10}$                    | 106 | $\frac{SH}{S} 4$                        | 126 | $\frac{S}{TS} 8$                     | 148 | $\frac{TH}{TS} 4$                                    | 167 | $\frac{SH}{S} 6$<br>$\frac{S}{8}$                 |
| 88  | $\frac{HTS}{S} 4$<br>$\frac{S}{12}$                    | 107 | $\frac{TS}{ST} 10$<br>$\frac{S}{5}$     | 127 | $\frac{H}{TH} 20$                    | 149 | $\frac{S}{SL} 12$<br>$\frac{S}{8}$                   | 168 | $\frac{HS}{S} 12$                                 |
| 89  | $\frac{TS+S}{20}$                                      | 108 | $\frac{H}{S} 14$<br>$\frac{S}{6}$       | 128 | $\frac{S}{20}$                       | 150 | $\frac{S}{SL} 12$<br>$\frac{S}{SM} 8$                | 169 | $\frac{S}{16}$                                    |
| 90  | $\frac{TS}{ST} 8$<br>$\frac{S}{2}$                     | 109 | $\frac{HS}{S} 4$<br>$\frac{S}{6}$       | 129 | $\frac{S}{15}$                       | 151 | $\frac{S}{LS} 11$<br>$\frac{S}{SL} 9$                | 170 | $\frac{H}{S} 16$                                  |
| 91  | $\frac{S}{10}$                                         | 110 | $\frac{SH}{S} 5$<br>$\frac{S}{10}$      | 130 | $\frac{S}{15}$                       | 152 | $\frac{S}{LS} 15$<br>$\frac{S}{5}$                   | 171 | $\frac{HS}{tS} 3$<br>$\frac{S}{10}$               |
| 92  | $\frac{S}{20}$                                         | 111 | $\frac{TH}{ST} 3$<br>$\frac{S}{2}$      | 131 | $\frac{S}{18}$                       | 153 | $\frac{S}{SL} 8$<br>$\frac{S}{GS} 8$                 | 172 | $\frac{S}{20}$                                    |
| 93  | $\frac{ST}{S} 3$                                       | 112 | $\frac{TH}{S} 4$<br>$\frac{S}{6}$       | 132 | $\frac{S}{20}$                       | 154 | $\frac{S}{SL} 11$<br>$\frac{S}{SL} 6$                | 173 | $\frac{S}{20}$                                    |
| 94  | $\frac{S}{20}$                                         | 113 | $\frac{HTS-HST}{S} 5$<br>$\frac{S}{10}$ | 133 | $\frac{S}{20}$                       | 155 | $\frac{S+LS}{20}$                                    | 174 | $\frac{S+GS}{20}$                                 |
| 95  | $\frac{S}{10}$                                         | 114 | $\frac{H}{20}$                          | 134 | $\frac{H}{T} 7$<br>$\frac{13}{13}$   | 156 | $\frac{S}{20}$                                       | 175 | $\frac{LS}{SL} 5$<br>$\frac{S}{SM} 16$            |
| 96  | $\frac{S}{15}$                                         | 115 | $\frac{S}{15}$                          | 135 | $\frac{HTS}{ST} 7$<br>$\frac{S}{8}$  | 157 | $\frac{S}{20}$                                       | 176 | $\frac{S}{LS} 6$<br>$\frac{S}{14}$                |
| 97  | $\frac{S}{20}$                                         | 116 | $\frac{S}{10}$                          | 136 | $\frac{S}{20}$                       | 158 | $\frac{S}{6}$<br>$\frac{S}{SL} 24$<br>$\frac{M}{24}$ | 177 | $\frac{LS}{SL} 6$<br>$\frac{S}{8}$                |
| 98  | $\frac{HS}{S} 3$<br>$\frac{S}{17}$                     | 117 | $\frac{S}{20}$                          | 137 | $\frac{S}{20}$                       | 159 | $\frac{H}{S} 12$                                     | 178 | $\frac{LS}{SM} 6$<br>$\frac{S}{8}$                |
| 99  | $\frac{TH}{HT} 3$<br>$\frac{S}{6}$                     | 118 | $\frac{S}{15}$                          | 138 | $\frac{SH}{S} 4$                     | 160 | $\frac{SH}{S} 5$<br>$\frac{S}{10}$                   | 179 | $\frac{H}{T} 8$<br>$\frac{S}{3}$<br>$\frac{S}{7}$ |
| 100 | $\frac{tS}{11}$                                        | 119 | $\frac{H}{S} 12$                        | 139 | $\frac{S}{20}$                       | 161 | $\frac{S}{20}$                                       | 180 | $\frac{HLS}{SL} 6$<br>$\frac{S}{SM} 8$            |
| 101 | $\frac{HTS}{ST} 4$<br>$\frac{S}{10}$<br>$\frac{S}{3}$  | 120 | $\frac{H}{S} 16$                        | 140 | $\frac{S}{20}$                       | 162 | $\frac{S}{15}$                                       | 181 | $\frac{LS}{SL} 8$<br>$\frac{S}{8}$                |
| 102 | $\frac{HTS}{ST} 3$<br>$\frac{S}{12}$<br>$\frac{S}{10}$ | 121 | $\frac{H}{S} 14$                        | 141 | $\frac{HTS}{S} 5$                    | 163 | $\frac{H}{S} 6$                                      | 182 | $\frac{HS}{SL} 8$<br>$\frac{S}{12}$               |
| 103 | $\frac{TS}{S} 8$<br>$\frac{S}{12}$                     | 122 | $\frac{SH}{S} 3$                        | 142 | $\frac{H}{20}$                       | 164 | $\frac{S}{20}$                                       |     |                                                   |
| 104 | $\frac{HS}{S} 3$<br>$\frac{S}{12}$                     | 123 | $\frac{S}{12}$                          | 143 | $\frac{HLS}{SL} 6$<br>$\frac{M}{10}$ | 165 | $\frac{H}{S} 6$<br>$\frac{S}{14}$                    |     |                                                   |
|     |                                                        | 124 | $\frac{HS}{S} 3$<br>$\frac{S}{17}$      | 144 |                                      |     |                                                      |     |                                                   |

| No.                | Boden-<br>profil                    | No. | Boden-<br>profil                 | No. | Boden-<br>profil                     | No. | Boden-<br>profil                   | No. | Boden-<br>profil                  |
|--------------------|-------------------------------------|-----|----------------------------------|-----|--------------------------------------|-----|------------------------------------|-----|-----------------------------------|
| <b>Theil II C.</b> |                                     |     |                                  |     |                                      |     |                                    |     |                                   |
| 1                  | SH 4<br>HST 3<br>S                  | 23  | H }<br>TH } <sup>18</sup><br>S 2 | 43  | S 20                                 | 64  | HS 3<br>S 7                        | 83  | HS }<br>S } <sup>20</sup>         |
| 2                  | HS 4<br>S 12                        | 24  | HS }<br>S } <sup>20</sup>        | 44  | HS 3<br>S 17                         | 65  | H 17<br>S 3                        | 84  | S 20                              |
| 3                  | S 20                                | 25  | S 20                             | 45  | HS 3<br>S 17                         | 66  | H 10<br>ST 1<br>S 9                | 85  | H 20                              |
| 4                  | SH 4<br>tS 10<br>S 6                | 26  | HS 3<br>GS 10                    | 46  | H 20                                 | 67  | H 18<br>S 2                        | 86  | TH 3<br>ST 2<br>GS+S 10           |
| 5                  | H 20                                | 27  | S 20                             | 47  | S 15                                 | 68  | S 15                               | 87  | SH 4<br>HS 16                     |
| 6                  | H 16<br>S                           | 28  | S 20                             | 48  | S 20                                 | 69  | H 10<br>HS 10                      | 88  | S 20                              |
| 7                  | S 20                                | 29  | H 14<br>HTKS                     | 49  | S 20                                 | 70  | SH 4<br>S 12                       | 89  | S 20                              |
| 8                  | S 16                                | 30  | HS }<br>S } <sup>20</sup>        | 50  | H 10<br>HS 10                        | 71  | T 20<br>HTS }<br>ST } <sup>4</sup> | 90  | S 20                              |
| 9                  | S 20                                | 31  | HS }<br>SH }<br>S 16             | 51  | H }<br>TH } <sup>5</sup><br>T 7<br>S | 72  | S 20<br>SKT+K 5<br>S 11            | 91  | SH 4<br>S                         |
| 10                 | S 20                                | 32  | HS 3<br>GS+S 7                   | 52  | S 20                                 | 73  | H 16<br>HTK 4                      | 92  | HS 3<br>S 17                      |
| 11                 | S 20                                | 33  | HS 3<br>GS+S 7                   | 53  | H 16<br>K 5                          | 74  | SH 3<br>S 17                       | 93  | H 12<br>S 8                       |
| 12                 | SH 4<br>S 6                         | 34  | HS 3<br>GS+S 7                   | 54  | H 15<br>K 5                          | 75  | T 13<br>S                          | 94  | H 3<br>S 3<br>T 4<br>S 10         |
| 13                 | STH 3<br>ST 2<br>S 15               | 35  | HS 4<br>S 6                      | 55  | S 20                                 | 76  | S 25<br>H 12<br>S 3                | 95  | H 12<br>T 6<br>S                  |
| 14                 | S 10                                | 36  | SH 4<br>GS+S 12                  | 56  | H 14<br>S 6                          | 77  | H 20<br>H 11<br>S                  | 96  | S 15                              |
| 15                 | H 20                                | 37  | H 17<br>S 3                      | 57  | H 15<br>S 5                          | 78  | H 11<br>S                          | 97  | S 20                              |
| 16                 | HS }<br>S } <sup>10</sup>           | 38  | S 20                             | 58  | SH 4<br>GS+S 16                      | 79  | SH 3<br>S 7                        | 98  | TH 20                             |
| 17                 | H 3<br>ST 2<br>S 5                  | 39  | H }<br>TH } <sup>20</sup>        | 59  | H 17<br>S 3                          | 80  | S 20                               | 99  | HTS 10<br>GS 10                   |
| 18                 | H 20                                | 40  | HS }<br>S } <sup>20</sup>        | 60  | S 15                                 | 81  | HS 5<br>S                          | 100 | SH 4<br>TS }<br>S } <sup>16</sup> |
| 19                 | STH }<br>HST } <sup>17</sup><br>S 3 | 41  | HS }<br>S } <sup>10</sup>        | 61  | SH 3<br>GS+S 15                      | 82  | HS 4<br>S 16                       | 101 | H 15<br>S                         |
| 20                 | S 10                                | 42  | S 20                             | 62  | H 20                                 |     | TH 4<br>S 10                       | 102 | S 20                              |
| 21                 | S 15                                |     | S 20                             | 63  | SH 3<br>S 7                          |     |                                    |     |                                   |
| 22                 | S 20                                |     | S+TS 20                          |     |                                      |     |                                    |     |                                   |

| No. | Bodenprofil       | No. | Bodenprofil | No. | Bodenprofil | No. | Bodenprofil | No. | Bodenprofil        |
|-----|-------------------|-----|-------------|-----|-------------|-----|-------------|-----|--------------------|
| 103 | S 20              | 107 | H 4         | 111 | H 16        | 114 | S 20        | 118 | S 20               |
| 104 | $\check{T}H$ 5    |     | $\bar{S}$ 6 |     | $\bar{S}$   | 115 | T 4         | 119 | H 20               |
|     | $\bar{S}$ 5       | 108 | SH 3        | 112 | S 20        |     | $\bar{S}$ 6 | 120 | H 20               |
| 105 | S 20              |     | $\bar{S}$ 7 |     |             | 116 | KT 20       | 121 | HTS 10             |
| 106 | H 17              | 109 | S 20        | 113 | H 5         |     |             |     | $\frac{HST}{T}$ 10 |
|     | $\overline{HT}$ 3 | 110 | H 20        |     | $\bar{S}$   | 117 | S+GS 10     |     |                    |

## Theil II D.

|    |                    |    |                      |    |                   |    |                   |    |                    |
|----|--------------------|----|----------------------|----|-------------------|----|-------------------|----|--------------------|
| 1  | SH 3               | 18 | GLS 4                | 32 | H 12              | 46 | HS 5              | 63 | SH 7               |
|    | $\overline{TS}$    |    | $\bar{S}$ 16         |    | $\bar{S}$         |    | $\bar{S}$ 10      |    | $\bar{S}$ 13       |
|    | $\bar{S}$ 12       | 19 | GS 10                | 33 | S 20              | 47 | SH 4              | 64 | S 20               |
| 2  | SH 3               |    | $\overline{GLS}$ 10  | 34 | S 10              |    | $\bar{S}$ 12      | 65 | S 20               |
|    | $\bar{S}$ 12       | 20 | $\check{L}S$ 5       |    | $\check{G}LS$ 10  | 48 | $\check{T}H$ 5    | 66 | S 3                |
| 3  | S+TS 6             |    | $\bar{S}L$ 5         |    | $\bar{S}$         |    | $\overline{ST}$ 3 |    | $\bar{T}$ 3        |
|    | $\bar{S}$ 14       |    | $\bar{S}M$ 7         | 35 | Aufschluss        |    | $\bar{S}$ 7       |    | $\bar{S}$ 14       |
| 4  | SH 3               |    | $\bar{S}$ 3          |    | S 35              | 49 | T 4               | 67 | S 6                |
|    | $\bar{S}$          | 21 | S 20                 | 36 | H 11              |    | $\bar{S}$ 16      |    | $\overline{KT}$ 10 |
| 5  | S 20               | 22 | H 16                 |    | $\bar{S}$ 9       | 50 | S 10              | 68 | $\bar{S}$ 4        |
| 6  | S 15               |    | $\bar{S}$            | 37 | Aufschluss        | 51 | H 8               | 68 | H 17               |
|    |                    |    |                      |    | H 10-20           |    | $\bar{S}$ 12      |    | $\bar{S}$ 3        |
| 7  | $\check{H}S+S$ 18  | 23 | S 20                 |    | $\bar{T}$ 10-20   | 52 | H 10              | 69 | S 15               |
|    | $\bar{T}$ 2        | 24 | $\check{G}S$ 7       |    | $\overline{KH}$ 3 |    | $\bar{T}$ 2       |    | $\bar{T}$ 2        |
| 8  | S 20               |    | $\bar{S}L$ 5         |    | $\bar{T}$         |    | $\bar{S}$ 8       |    | $\bar{S}$          |
| 9  | $\check{G}S$ 15    |    | $\overline{LS+S}M$ 6 | 38 | S 10              | 53 | H 15              | 70 | S 20               |
|    | $\overline{GLS}$ 5 | 25 | S 8                  |    | $\overline{ST}$ 3 |    | $\bar{K}$ 5       |    | $\bar{T}$          |
| 10 | S 20               |    | $\overline{ST}$ 7    |    | $\bar{S}$ 7       | 54 | S 20              | 71 | S 20               |
| 11 | S 15               |    | $\bar{S}$            | 39 | S 10              | 55 | H 18              | 72 | S 20               |
|    | $\overline{GS}$    | 26 | GS 8                 |    | $\bar{T}$ 5       |    | $\bar{S}$ 2       | 73 | S 30               |
| 12 | S 15               |    | $\bar{S}$ 12         |    | $\bar{S}$ 5       | 56 | H 20              | 74 | S 23               |
| 13 | S 20               | 27 | $\overline{ST}$ 3    | 40 | S 20              | 57 | H 20              |    | $\bar{G}$ 1        |
| 14 | S 20               |    | $\overline{TS}$ 12   | 41 | S 15              | 58 | H 8               | 75 | H 18               |
|    | $\bar{S}$ 8        |    | $\bar{S}$            | 42 | S 17              |    | $\bar{S}$ 5       |    | $\bar{T}$          |
| 15 | $\overline{LS}$ 12 | 28 | GS 20                | 43 | $\check{L}S+S$ 16 | 59 | HS 1              | 76 | HT 10              |
|    | $\bar{S}M$         | 29 | S 20                 |    | $\overline{GS}$ 4 |    | $\bar{S}$ 22      |    | $\bar{S}$ 10       |
| 16 | S 20               | 30 | H 20                 | 44 | S 13              | 60 | S 20              | 77 | H 20               |
|    | $\bar{S}$ 9        | 31 | H 5                  |    | $\bar{S}L$ 3      | 61 | H 3               | 78 | HS 2               |
|    | $\bar{S}M$ 6       |    | $\bar{T}$ 3          |    | $\overline{GS}$ 4 |    | $\bar{S}$ 7       |    | $\bar{S}$ 10       |
|    | $\bar{S}$ 5        |    | $\bar{S}$ 12         | 45 | S 20              | 62 | S 20              | 79 | H 12               |
|    |                    |    |                      |    |                   |    |                   |    | $\bar{S}$ 8        |

| No. | Bodenprofil                      | No. | Bodenprofil        | No. | Bodenprofil  | No. | Bodenprofil  | No. | Bodenprofil        |
|-----|----------------------------------|-----|--------------------|-----|--------------|-----|--------------|-----|--------------------|
| 80  | SH 2<br>S 10                     | 83  | S 20               | 86  | S 20         | 92  | G 10<br>S 10 | 95  | SH 5<br>S 15       |
| 81  | SH 18<br>S 2                     | 84  | SH 2<br>S 18<br>SM | 87  | S 20         | 88  | HS 1<br>S 21 | 93  | S 15<br>T 5        |
| 82  | Aufschluss<br>S 20<br>SM 30<br>S | 85  | SH 2<br>S 18<br>SM | 89  | S 20         | 90  | S 20         | 94  | S 9<br>KT 4<br>S 7 |
|     |                                  |     |                    | 91  | SH 3<br>S 17 |     |              | 96  | S 20               |
|     |                                  |     |                    |     |              |     |              | 97  | S 20               |
|     |                                  |     |                    |     |              |     |              | 98  | S 20               |
|     |                                  |     |                    |     |              |     |              | 99  | S 20               |
|     |                                  |     |                    |     |              |     |              | 100 | S 20               |

## Theil IIIA.

|    |                                   |    |                               |    |                        |    |                                          |    |                        |
|----|-----------------------------------|----|-------------------------------|----|------------------------|----|------------------------------------------|----|------------------------|
| 1  | SH \|<br>HS \| 5<br>ST \| 2<br>S \| 7 | 13 | HST 6<br>S 14                 | 25 | TH 16<br>S             | 36 | TSH 4<br>S 16                            | 48 | HS 3<br>S 14<br>T 3    |
| 2  | TH \|<br>HST \| 8<br>S 12           | 14 | HS 4<br>S 6                   | 26 | HT 8<br>S 7            | 37 | S+GS20                                   | 49 | TH 7<br>HST 8<br>S 5   |
| 3  | TH \| 4<br>ST \| 2<br>S             | 15 | HKS 4<br>ST 4<br>S 20         | 27 | HTS \|<br>ST \| 7<br>S 8 | 38 | HS 17<br>S                               | 50 | H 4<br>tS 6<br>S       |
| 4  | TH 4<br>ST 2<br>S                 | 16 | HKS 4<br>S 6                  | 28 | HTS \|<br>ST \| 7<br>S 8 | 39 | TH \|<br>HT \| 13<br>S 7                   | 51 | HS 4<br>S 16           |
| 5  | HT 20<br>S 15                     | 17 | HT 20                         | 29 | HST 6<br>S 10          | 40 | TH \|<br>HT \| 20<br>S 16                  | 52 | LS 8<br>SL \|<br>M \| 12 |
| 6  | TH 3<br>T 6<br>tS 6               | 18 | TH \|<br>HT \| 7<br>S 8         | 30 | HT \|<br>T \| 12<br>TS 8 | 41 | HS 5<br>S 15                             | 53 | LS 8<br>SL \|<br>SM \| 7 |
| 7  | HST 5<br>S 10                     | 19 | HT 6<br>S 10                  | 31 | TH 2<br>ST 2<br>S 15   | 42 | TH \|<br>HT \| 14<br>HST 6                 | 54 | HS 4<br>S 16           |
| 8  | HS 10                             | 20 | HST 5<br>S 15                 | 32 | TSH 3<br>ST 3<br>S 10  | 43 | S 15                                     | 55 | TH 2<br>ST 4<br>S 4    |
| 9  | HKS 5<br>S 5                      | 21 | HT \|<br>T \| 7<br>TS 13        | 33 | H 5<br>tS \|<br>S \| 12  | 44 | Aufschluss<br>LS 6<br>SL 6<br>SM 30<br>S | 56 | TH \|<br>S \| 7          |
| 10 | HTKS 6<br>ST 2<br>S               | 22 | TH \|<br>HT \| 10<br>H 4<br>S 6 | 34 | TH 12<br>S 8           | 45 | HST \|<br>T \| 15<br>S                     | 57 | TH 4<br>ST 4<br>S 9    |
| 11 | HST 6<br>S                        | 23 | HS 5<br>S 10<br>tS 5          | 35 | HTS+S 4<br>ST 3<br>S 8 | 46 | H 7<br>MST 13                            |    | TH 4<br>ST 4<br>S 6    |
| 12 | HST 4<br>S 6                      | 24 | H 5<br>HT 2<br>S 8            |    |                        |    |                                          |    |                        |



| No. | Bodenprofil                                 | No. | Bodenprofil                                              | No. | Bodenprofil                                              | No. | Bodenprofil                           | No. | Bodenprofil                                    |
|-----|---------------------------------------------|-----|----------------------------------------------------------|-----|----------------------------------------------------------|-----|---------------------------------------|-----|------------------------------------------------|
| 158 | $\check{H}\check{S}$ } <sub>20</sub><br>S } | 166 | $H\check{K}T$ 5<br>S } <sub>10</sub>                     | 172 | $HTS$ } <sub>6</sub><br>$\overline{ST}$ }                | 177 | H 2<br>$\overline{ST}$ } <sub>6</sub> | 187 | S 20                                           |
| 159 | $\check{H}\check{S}$ } <sub>16</sub><br>S } | 167 | $HTS$ 3<br>$\check{K}T$ } <sub>3</sub>                   | 173 | S 20                                                     | 178 | S 15                                  | 188 | S 10                                           |
| 160 | S 17                                        |     | $\overline{SK}$ }                                        | 174 | $\check{H}\check{S}$ 4<br>$\overline{ST}$ } <sub>2</sub> | 179 | S 17                                  | 189 | S 20                                           |
| 161 | H 4<br>T 2<br>S } <sub>10</sub>             | 168 | $\check{T}\check{S}$ 5<br>$\overline{ST}$ } <sub>3</sub> | 175 | $\check{H}\check{S}$ 4<br>$\overline{ST}$ } <sub>3</sub> | 180 | S 15                                  | 190 | S 20                                           |
| 162 | $\check{H}\check{S}$ 4<br>S } <sub>16</sub> | 169 | $HST$ 4<br>S } <sub>6</sub>                              | 176 | $\check{H}\check{S}$ } <sub>6</sub><br>$\overline{SH}$ } | 181 | S 20                                  | 191 | $\check{H}\check{S}$ } <sub>10</sub><br>S }    |
| 163 | $HTS$ } <sub>4</sub><br>$\overline{ST}$ }   | 170 | $\check{T}\check{H}$ } <sub>3</sub><br>$\overline{HT}$ } |     |                                                          | 182 | HS 20                                 | 192 | S 10                                           |
| 164 | S 20                                        |     | $\overline{SK}$ 2                                        |     |                                                          | 183 | $HS$ } <sub>20</sub><br>S }           | 193 | HT 20                                          |
| 165 | $H\check{K}T$ 4<br>S } <sub>6</sub>         | 171 | S 20                                                     |     |                                                          | 184 | $HS$ } <sub>20</sub><br>S }           | 194 | S 20                                           |
|     |                                             |     |                                                          |     |                                                          | 185 | S 17                                  | 195 | S 20                                           |
|     |                                             |     |                                                          |     |                                                          | 186 | S 15                                  | 196 | $HTS$ } <sub>3</sub><br>$\check{T}\check{H}$ } |
|     |                                             |     |                                                          |     |                                                          |     |                                       |     | S } <sub>17</sub>                              |

## Theil IIIB.

|    |                                                           |    |                                                                                |    |                                             |    |                                                           |    |                                                           |
|----|-----------------------------------------------------------|----|--------------------------------------------------------------------------------|----|---------------------------------------------|----|-----------------------------------------------------------|----|-----------------------------------------------------------|
| 1  | S 10                                                      | 13 | S 20                                                                           | 27 | $\check{H}\check{S}$ 3<br>S } <sub>17</sub> | 40 | $HS$ } <sub>20</sub><br>S }                               | 49 | S 20                                                      |
| 2  | S 10                                                      | 14 | S 20                                                                           | 28 | S 20                                        | 41 | $\check{H}\check{S}$ 5<br>T } <sub>11</sub>               | 50 | HT 6<br>S }                                               |
| 3  | S 20                                                      | 15 | HT 20                                                                          | 29 | S 8<br>GS                                   | 42 | $\check{H}\check{S}$ } <sub>12</sub><br>$\overline{SH}$ } | 51 | HT 4<br>S } <sub>12</sub>                                 |
| 4  | S 20                                                      | 16 | $\check{H}\check{S}$ 12<br>$\overline{SH}$ } <sub>8</sub><br>$\overline{HS}$ } | 30 | S 20                                        | 43 | S 20                                                      | 52 | $HTS$ } <sub>15</sub><br>S }                              |
| 5  | $\check{H}\check{S}$ } <sub>20</sub><br>S }               | 17 | $\check{H}\check{S}$ } <sub>20</sub><br>S }                                    | 31 | S 20                                        | 44 | $\check{H}\check{S}$ 4<br>S } <sub>16</sub>               | 53 | $\check{T}\check{H}$ 17<br>S }                            |
| 6  | $HTS$ } <sub>6</sub><br>$HST$ }                           | 18 | S 20                                                                           | 32 | S 10                                        | 45 | S 20                                                      | 54 | S 20                                                      |
| 7  | $\check{T}\check{H}$ 17<br>S } <sub>3</sub>               | 19 | S 20                                                                           | 33 | $HS$ 5<br>S } <sub>10</sub>                 | 46 | S 20                                                      | 55 | HT 5<br>$\check{T}\check{H}$ 7<br>S } <sub>8</sub>        |
| 8  | HT 20                                                     | 20 | S 20                                                                           | 34 | HS 4<br>$\overline{TS}$ } <sub>2</sub>      | 47 | S 20                                                      | 56 | $\check{H}\check{S}$ 4<br>S } <sub>16</sub>               |
| 9  | S 20                                                      | 21 | $\check{T}\check{H}$ 4<br>S } <sub>10</sub>                                    | 35 | S 10                                        | 48 | $\check{H}\check{S}$ } <sub>8</sub><br>S }                | 57 | HT 10<br>$\overline{H}+\overline{SH}$ 10                  |
| 10 | $\check{H}\check{S}$ 7<br>$\overline{HT}$ } <sub>13</sub> | 22 | $\check{T}\check{H}$ 5<br>S } <sub>5</sub>                                     | 36 | S 20                                        | 49 | S 20                                                      | 58 | $\check{T}\check{H}$ } <sub>20</sub><br>$\overline{HT}$ } |
| 11 | T } <sub>12</sub><br>$\overline{HT}$ }                    | 23 | S 10                                                                           | 37 | S 17<br>$\overline{SM}$ } <sub>3</sub>      | 50 | S 20                                                      |    |                                                           |
|    | K 8                                                       | 24 | S+TS 20                                                                        | 38 | SM 20                                       | 51 | $\check{H}\check{S}$ } <sub>8</sub><br>S }                |    |                                                           |
| 12 | $\check{H}\check{S}$ 4<br>S } <sub>16</sub>               | 25 | S 20                                                                           | 39 | $\check{H}\check{S}$ } <sub>20</sub><br>S } | 52 | K 7                                                       |    |                                                           |
|    |                                                           | 26 | S 20                                                                           |    |                                             | 53 | S 5                                                       |    |                                                           |

| No. | Bodenprofil       | No. | Bodenprofil | No. | Bodenprofil | No. | Bodenprofil       | No. | Bodenprofil |
|-----|-------------------|-----|-------------|-----|-------------|-----|-------------------|-----|-------------|
| 59  | S 17              | 62  | SH 4        | 65  | H 20        | 69  | TH) <sub>20</sub> | 72  | HTS 6       |
| 60  | HS) <sub>15</sub> |     | S 16        | 66  | S 20        |     | HT)               |     | S 14        |
|     | S)                | 63  | HS 4        | 67  | H 12        | 70  | S 20              | 73  | HS 5        |
| 61  | H 16              |     | S 12        |     | S           | 71  | HS 5              |     | H 7         |
|     | T 4               | 64  | S 15        | 68  | S 20        |     | H 6               |     | TS+S 8      |
|     |                   |     |             |     |             |     | S 9               | 74  | S 20        |

## Theil III.

|    |                   |    |                   |    |        |    |         |    |                   |
|----|-------------------|----|-------------------|----|--------|----|---------|----|-------------------|
| 1  | S 15              | 16 | H 18              | 31 | HT 18  | 45 | HS 4    | 59 | HT 15             |
| 2  | H 14              |    | K 2               |    | K 2    |    | ST 4    |    | TK 5              |
|    | HT 3              | 17 | H 20              | 32 | S 20   |    | S 7     | 60 | HST 3             |
|    | H 3               | 18 | H 15              | 33 | TH 5   | 46 | HTS 4   |    | S+GS 17           |
| 3  | HS 4              |    | S 5               |    | S 10   |    | S 6     | 61 | HS) <sub>10</sub> |
|    | S 16              | 19 | S 20              | 34 | TH 7   | 47 | HT 13   |    | S)                |
| 4  | TH 20             | 20 | Aufschluss        |    | HTS 10 |    | S 7     | 62 | HST 5             |
|    |                   |    | H 20              | 35 | S 20   |    |         |    | S 10              |
| 5  | S 20              |    | K 10-20           | 36 | HST 3  | 48 | S 20    | 63 | S 15              |
| 6  | H 20              |    | T 160             |    | S 17   | 49 | S 20    | 64 | HT 3              |
| 7  | H 18              |    | S                 | 37 | H 6    | 50 | S 20    |    | ST 4              |
|    | T 2               | 21 | H 20              |    | S 10   | 51 | S 20    |    | S 13              |
| 8  | S 20              | 22 | S 20              | 38 | SH 3   | 52 | H 15    |    |                   |
| 9  | S 20              | 23 | S 20              |    | S 10   |    | HST 2   | 65 | HT 9              |
| 10 | S 20              | 24 | S 20              | 39 | SH 3   |    | S 3     |    | S 11              |
| 11 | HS 3              | 25 | S 20              |    | S 10   | 53 | T 9     | 66 | H 20              |
|    | S 17              | 26 | H 20              | 40 | S 20   |    | S 11    | 67 | HS 4              |
| 12 | S 20              | 27 | S 20              | 41 | H 18   | 54 | S 20    |    | S 10              |
|    |                   | 28 | HT 14             |    | S      | 55 | S 20    | 68 | H)                |
| 13 | S 20              |    | T)                | 42 | H 4    | 56 | HS+S 14 |    | TH) <sub>20</sub> |
| 14 | HTS 4             |    | KT)               |    | S 6    |    | H 4     |    | S)                |
|    | HS) <sub>16</sub> | 29 | S 20              | 43 | H 20   |    | S       | 69 | TH 20             |
|    | S)                | 30 | TH) <sub>20</sub> | 44 | HHS 3  | 57 | GS+S 20 |    | S 20              |
| 15 | S 10              |    | HT)               |    | S 17   | 58 | S 20    | 70 |                   |

## Theil III.

|   |       |   |      |   |       |   |      |    |         |
|---|-------|---|------|---|-------|---|------|----|---------|
| 1 | S 15  | 4 | H 5  | 7 | HTS 2 | 8 | ST 1 | 10 | HS 4    |
|   |       |   | S 15 |   | KT 3  |   | S 8  |    | S+tS 16 |
| 2 | HS 20 | 5 | S 20 |   | T 7   | 9 | HS 3 | 11 | TS)     |
|   | S)    |   |      |   | S 8   |   | ST 2 |    | ST)     |
| 3 | HS 20 | 6 | S 20 |   |       |   | S    |    | S 8     |







| No.                | Bodenprofil            | No. | Bodenprofil           | No. | Bodenprofil                | No. | Bodenprofil        | No. | Bodenprofil  |
|--------------------|------------------------|-----|-----------------------|-----|----------------------------|-----|--------------------|-----|--------------|
| <b>Theil IV B.</b> |                        |     |                       |     |                            |     |                    |     |              |
| 1                  | ŁS 10<br>S 10          | 14  | HS 3<br>S 17          | 29  | LS }<br>SL } <sup>13</sup> | 46  | S 20               | 65  | S 20         |
| 2                  | S 20                   | 15  | HS 7                  |     | GS 7                       | 47  | GS 20              | 66  | HS 5         |
| 3                  | TS 8<br>ST 3<br>S 9    |     | ST 4<br>S 9           | 30  | ŁGS 6                      | 48  | ŁGS 15             |     | S+GS 15      |
| 4                  | ŁS }<br>S }            | 16  | S 20                  |     | SL }<br>SM }               | 49  | H 3                | 67  | HS }<br>S }  |
| 5                  | ŁS 10<br>SL+LS 10      | 17  | TS 5<br>S 15          | 31  | G 20                       | 50  | HTS }<br>LS }      | 68  | HS 3<br>S 17 |
| 6                  | S+LS 20                | 18  | S 15                  | 32  | GS 20                      | 51  | GS 20              | 69  | S 20         |
| 7                  | GS+S 15                | 19  | HS+S 20               | 33  | S+GS 20                    | 52  | GS 20              | 70  | HS 4<br>S 16 |
| 8                  | ŁS 6<br>SL 10<br>GLS 4 | 20  | S 15                  | 34  | ŁS 10<br>SL }<br>SM }      | 53  | S 20               | 71  | HS 3<br>S 17 |
| 9                  | LS 5<br>SL 10<br>S 5   | 21  | S 20                  | 35  | S+GLS 15                   | 54  | HS 3<br>H 8<br>S 9 | 72  | HS 3<br>S 12 |
| 10                 | GS 20                  | 22  | S 20                  | 36  | S 15                       | 55  | HS 4<br>S 16       | 73  | HS 4<br>S 12 |
| 11                 | S 20                   | 23  | ŁS 12<br>SL }<br>SM } | 37  | HS 3<br>S 17               | 56  | HS }<br>S }        | 74  | HS 3<br>S 17 |
| 12                 | S 20                   | 24  | LS 6<br>SL 10<br>LS 4 | 38  | S 20                       | 57  | S 15               | 75  | HS 3<br>S 14 |
| 13                 | S 3<br>H 12<br>S 5     | 25  | S 20<br>LS            | 39  | S 15                       | 58  | S+LS 20            | 76  | HS 20        |
|                    |                        | 26  | GS+S 20               | 40  | S 20                       | 59  | GS+S 20            | 77  | S 20         |
|                    |                        | 27  | GS 20                 | 41  | GS+S 20                    | 60  | S 20               | 78  | H 20         |
|                    |                        | 28  | ŁGS 6<br>SL 14        | 42  | S+GS 20                    | 61  | S 20               | 79  | S 20         |
|                    |                        |     |                       | 43  | GS 20                      | 62  | GS 20              | 80  | S 20         |
|                    |                        |     |                       | 44  | ŁS 10<br>SL 5              | 63  | S 14               | 81  | S 20         |
|                    |                        |     |                       | 45  | LS }<br>SL }               | 64  | S 20               |     |              |
| <b>Theil IV C.</b> |                        |     |                       |     |                            |     |                    |     |              |
| 1                  | S+GS 20                | 7   | S 20                  | 12  | S 20                       | 16  | S 20               | 21  | S 20         |
| 2                  | S 20                   | 8   | SH 4<br>S 16          | 13  | S 20                       | 17  | S 20               | 22  | HS 5<br>S 15 |
| 3                  | S 20                   | 9   | H 20                  | 14  | HS 4<br>S 16               | 18  | H 15<br>S          | 23  | HS 6<br>S 12 |
| 4                  | H 20                   | 10  | S 20                  | 15  | HS }<br>S }                | 19  | S 20               |     |              |
| 5                  | S 20                   | 11  | S 20                  |     |                            | 20  | S 20               | 24  | H 20         |

| No. | Bodenprofil                        | No. | Bodenprofil                   | No. | Bodenprofil                        | No. | Bodenprofil             | No. | Bodenprofil                    |
|-----|------------------------------------|-----|-------------------------------|-----|------------------------------------|-----|-------------------------|-----|--------------------------------|
| 25  | $\frac{\check{H}S}{\check{G}S}$ 20 | 32  | $\frac{H}{S}$ 18<br>2         | 39  | $\frac{H}{K}$ 18<br>2              | 46  | $\frac{S}{S}$ 20        | 51  | $\frac{S}{S}$ 20               |
| 26  | $\frac{HS}{S}$ 15                  | 33  | GS+S20                        | 40  | $\frac{\check{H}S}{\check{G}S}$ 20 | 47  | $\frac{HTS}{S}$ 3<br>17 | 52  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 4<br>12 |
| 27  | $\frac{HS}{H}$ 5<br>15             | 34  | $\frac{H}{GS}$ 15<br>5        | 41  | $\frac{H}{S}$ 5<br>10              | 48  | $\frac{H}{K}$ 11<br>1   | 53  | $\frac{H}{GS}$ 15<br>5         |
| 28  | $\frac{H}{H}$ 20                   | 35  | $\frac{H}{H}$ 20              | 42  | $\frac{H}{S}$ 15                   | 49  | $\frac{HS}{S}$ 4<br>12  | 54  | $\frac{H}{H}$ 20               |
| 29  | $\frac{H}{K}$ 18<br>2              | 36  | $\frac{H}{K}$ 19<br>1         | 43  | $\frac{S}{S}$ 15                   | 50  | $\frac{H}{T}$ 10<br>1   | 55  | GS+S15                         |
| 30  | $\frac{S}{S}$ 10                   | 37  | $\frac{S}{S}$ 20              | 44  | $\frac{S}{S}$ 20                   |     |                         | 56  | $\frac{GS}{S}$ 15<br>5         |
| 31  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 3<br>17     | 38  | $\frac{HS}{HST}$ 3<br>2<br>10 | 45  | $\frac{S}{S}$ 20                   |     |                         |     |                                |

**Theil IV D.**

|    |                                      |    |                                      |    |                           |    |                                      |    |                           |
|----|--------------------------------------|----|--------------------------------------|----|---------------------------|----|--------------------------------------|----|---------------------------|
| 1  | $\frac{\check{H}S}{S}$ 4<br>16       | 11 | $\frac{SH}{TS}$ 4<br>6               | 19 | S+GS20                    | 30 | $\frac{HTS}{S}$ 20                   | 40 | $\frac{H}{K}$ 14<br>6     |
| 2  | S+GS20                               |    | $\frac{ST}{S}$ 10                    | 20 | $\frac{GS}{S}$ 10         | 31 | $\frac{\check{H}S}{S}$ 6<br>12       | 41 | $\frac{H}{S}$ 4<br>16     |
| 3  | $\frac{H}{H}$ 20                     |    | $\frac{SH}{S}$ 3<br>12               | 21 | $\frac{T}{S}$ 7           | 32 | $\frac{S}{T}$ 6<br>8                 | 42 | $\frac{S}{S}$ 20<br>20    |
| 4  | $\frac{SH}{T}$ 5<br>8<br>7           | 12 | $\frac{H\check{H}S}{ST}$ 3<br>3<br>4 | 22 | $\frac{H}{S}$ 8<br>12     | 33 | $\frac{T}{S}$ 20                     | 43 | $\frac{S}{SH}$ 20<br>4    |
| 5  | GS 20                                | 13 | $\frac{S}{S}$ 20                     | 23 | $\frac{H}{GS+S15}$ 20     | 34 | $\frac{\check{H}S}{T}$ 2<br>6<br>12  | 44 | GS+S16                    |
| 6  | T 20                                 | 14 | $\frac{HTS}{S}$ 20                   | 24 | $\frac{H}{T}$ 6<br>7<br>7 | 35 | $\frac{S}{S}$ 20<br>10               | 45 | $\frac{\check{H}S}{S}$ 20 |
| 7  | $\frac{\check{H}S}{GS}$ 4<br>10<br>6 | 15 | $\frac{SH}{ST}$ 3<br>3<br>10         | 25 | $\frac{HS}{H}$ 4<br>16    | 36 | $\frac{H}{S}$ 10<br>19               | 46 | $\frac{S}{T}$ 10<br>5     |
| 8  | $\frac{H}{T}$ 12<br>4<br>S           | 16 | $\frac{HST}{S}$ 5<br>5               | 26 | $\frac{\check{H}S}{S}$ 10 | 37 | $\frac{SH}{S}$ 1<br>19               | 47 | $\frac{H}{S}$ 4<br>16     |
| 9  | $\frac{H}{K}$ 17<br>3                | 17 | $\frac{SH}{S}$ 4<br>10               | 27 | H 20                      | 38 | S 20                                 | 48 | $\frac{H}{S}$ 3<br>10     |
| 10 | $\frac{\check{H}S}{S}$ 10<br>10      | 18 |                                      | 28 |                           | 39 | Aufschluss<br>$\frac{H}{T}$ 10<br>30 | 49 | $\frac{H}{S}$ 4           |

Blatt Plauc.

## Veröffentlichungen der Königl. Preussischen geologischen Landesanstalt.

Die mit † bezeichneten Karten und Schriften sind in Vertrieb bei Paul Parey hier, alle übrigen bei der Simon Schropp'schen Hoflandkartenhandlung (J. H. Neumann) hier erschienen.

### I. Geologische Speclalkarte von Preussen u. den Thüringischen Staaten. Im Maafsstabe von 1 : 25000.

(Preis { für das einzelne Blatt nebst 1 Heft Erläuterungen . . . 2 Mark.)  
» » Doppelblatt der mit obigem † bez. Lieferungen 3 »  
» » » » übrigen Lieferungen . . . . . 4 » )

|                                                                                                                                                                                                                 | Mark |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| Lieferung 1. Blatt Zorge, Benneckenstein, Hasselfelde, Ellrich, Nordhausen <sup>*)</sup> , Stolberg . . . . .                                                                                                   | 12 — |
| » 2. » Buttstedt, Eckartsberga, Rosla, Apolda, Magdala, Jena <sup>*)</sup>                                                                                                                                      | 12 — |
| » 3. » Worbis, Bleicherode, Hayn, Ndr.-Orschla, Gr.-Keula, Immenrode . . . . .                                                                                                                                  | 12 — |
| » 4. » Sömmerda, Cölleda, Stotternheim, Neumark, Erfurt, Weimar . . . . .                                                                                                                                       | 12 — |
| » 5. » Gröbzig, Zörbig, Petersberg . . . . .                                                                                                                                                                    | 6 —  |
| » 6. » Ittersdorf, *Bouss, *Saarbrücken, *Dudweiler, Lauterbach, Emmersweiler, Hanweiler (darunter 3 * Doppelblätter) . . . . .                                                                                 | 20 — |
| » 7. » Gr.-Hemmersdorf, *Saarlouis, *Heusweiler, *Friedrichsthal, *Neunkirchen (darunter 4 * Doppelblätter) . .                                                                                                 | 18 — |
| » 8. » Waldkappel, Eschwege, Sontra, Netra, Hönebach, Gerstungen . . . . .                                                                                                                                      | 12 — |
| » 9. » Heringen, Kelbra nebst Blatt mit 2 Profilen durch das Kyffhäusergebirge sowie einem geogn. Kärtchen im Anhang, Sangerhausen, Sondershausen, Frankenhäuser, Artern, Greussen, Kindelbrück, Schillingstedt | 20 — |
| » 10. » Wincheringen, Saarburg, Beuren, Freudenburg, Perl, Merzig . . . . .                                                                                                                                     | 12 — |
| » 11. » † Linum, Cremmen, Nauen, Marwitz, Markau, Rohrbeck                                                                                                                                                      | 12 — |
| » 12. » Naumburg, Stössen, Camburg, Osterfeld, Bürgel, Eisenberg . . . . .                                                                                                                                      | 12 — |
| » 13. » Langenberg, Grossenstein, Gera, Ronneburg . . . . .                                                                                                                                                     | 8 —  |
| » 14. » † Oranienburg, Hennigsdorf, Spandow . . . . .                                                                                                                                                           | 6 —  |
| » 15. » Langenschwalbach, Platte, Königstein, Eltville, Wiesbaden, Hochheim . . . . .                                                                                                                           | 12 — |

\*) Bereits in 2. Auflage.

|                                                                                                                                                                          | Mark |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| Lieferung 16. Blatt Harzgerode, Pansfelde, Leimbach, Schwenda, Wippra, Mansfeld . . . . .                                                                                | 12 — |
| » 17. » Roda, Gangloff, Neustadt, Triptis, Pörmitz, Zeulenroda . . . . .                                                                                                 | 12 — |
| » 18. » Gerbstedt, Cönnern, Eisleben, Wettin . . . . .                                                                                                                   | 8 —  |
| » 19. » Riestedt, Schraplau, Teutschenthal, Ziegelroda, Querfurt, Schafstädt, Wiehe, Bibra, Freiburg . . . . .                                                           | 18 — |
| » 20. » † Teltow, Tempelhof, *Gr.-Beeren, *Lichtenrade, Trebbin, Zossen (darunter 2 * mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . .                                          | 16 — |
| » 21. » Rödelheim, Frankfurt a. M., Schwanheim, Sachsenhausen . . . . .                                                                                                  | 8 —  |
| » 22. » † Ketzin, Fahrland, Werder, Potsdam, Beelitz, Wildenbruch . . . . .                                                                                              | 12 — |
| » 23. » Ermschwerd, Witzenhäusen, Grossalmerode, Allendorf (die beid. letzteren m. je 1 Profilaf. u. 1 geogn. Kärtch.) . . . . .                                         | 10 — |
| » 24. » Tennstedt, Gebese, Gräfen-Tonna, Andisleben . . . . .                                                                                                            | 8 —  |
| » 25. » Mühlhausen, Körner, Ebeleben . . . . .                                                                                                                           | 6 —  |
| » 26. » † Cöpenick, Rüdersdorf, Königs-Wusterhausen, Alt-Hartmannsdorf, Mittenwalde, Friedersdorf . . . . .                                                              | 12 — |
| » 27. » Gieboldehausen, Lauterberg, Duderstadt, Gerode . . . . .                                                                                                         | 8 —  |
| » 28. » Osthausen, Kranichfeld, Blankenhain, Kahla, Rudolstadt, Orlamünde . . . . .                                                                                      | 12 — |
| » 29. » † Wandlitz, Biesenthal, Grünthal, Schönerlinde, Bernau, Werneuchen, Berlin, Friedrichsfelde, Alt-Landsberg. (Sämmtlich mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . . | 27 — |
| » 30. » Eisfeld, Steinheid, Spechtsbrunn, Meeder, Neustadt an der Heide, Sonneberg . . . . .                                                                             | 12 — |
| » 31. » Limburg, Eisenbach (nebst 1 Lagerstättenkarte), Feldberg, Kettenbach (nebst 1 Lagerstättenkärtchen), Idstein . . . . .                                           | 12 — |
| » 32. » † Calbe a. M., Bismark, Schinne, Gardelegen, Klinke, Lüderitz. (Mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . .                                                        | 18 — |
| » 33. » Schillingen, Hermeskeil, Losheim, Wadern, Wahlen, Lebach . . . . .                                                                                               | 12 — |
| » 34. » † Lindow, Gr.-Mutz, Kl.-Mutz, Wustrau, Beetz, Nassenheide. (Mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . .                                                            | 18 — |
| » 35. » † Rhinow, Friesack, Brunne, Rathenow, Haage, Ribbeck, Bamme, Garlitz, Tremmen. (Mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . .                                        | 27 — |
| » 36. » Hersfeld, Friedewald, Vacha, Eiterfeld, Geisa, Lengsfeld . . . . .                                                                                               | 12 — |
| » 37. » Altenbreitungen, Wasungen, Oberkatz (nebst 1 Profilafel), Meiningen, Helmershausen (nebst 1 Profilafel) . . . . .                                                | 10 — |
| » 38. » † Hindenburg, Sandau, Strodehne, Stendal, Arneburg, Schollene. (Mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . .                                                        | 18 — |
| » 39. » Gotha, Neudietendorf, Ohrdruf, Arnstadt (hierzu eine Illustration) . . . . .                                                                                     | 8 —  |

|                                                                                                                                                       | Mark |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| Lieferung 40. Blatt Saalfeld, Ziegenrück, Probstzella, Liebengrün . . .                                                                               | 8 —  |
| » 41. » Marienberg, Renneröd, Selters, Westerbürg, Mengerskirchen, Montabaur, Girod, Hadamar . . .                                                    | 16 — |
| » 42. » † Tangermünde, Jerichow, Vieritz, Schernebeck, Weissewarthe, Genthin, Schlagenthin. (Mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . .                | 21 — |
| » 43. » † Rehhof, Mewe, Münsterwalde, Marienwerder (Mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . .                                                         | 12 — |
| » 44. » Coblenz, Ems (mit 2 Lichtdrucktafeln), Schaumburg, Dachsenhausen, Rettert . . . . .                                                           | 10 — |
| » 45. » Melsungen, Lichtenau, Altmorschen, Seifertshausen, Ludwigseck, Rotenburg . . . . .                                                            | 12 — |
| » 46. » Buhlenberg, Birkenfeld, Nohfelden, Freisen, Ottweiler, St. Wendel. (In Vorbereitung)                                                          |      |
| » 47. » † Heilsberg, Gallingen, Wernegittin, Siegfriedswalde. (Mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . .                                              | 12 — |
| » 48. » † Parey, Parchen, Karow, Burg, Theessen, Ziesar. (Mit Bohrkarte und Bohrregister) . . . . .                                                   | 18 — |
| » 49. » Gelnhausen, Langenselbold, Bieber (hierzu eine Profiltafel), Lohrhaupten . . . . .                                                            | 8 —  |
| » 50. » Bitburg, Landscheid, Welschbillig, Schweich, Trier, Pfalzel . . . . .                                                                         | 12 — |
| » 51. » Mettendorf, Oberweis, Wallendorf, Bollendorf. . . .                                                                                           | 8 —  |
| » 54. » † Plaue, Brandenburg, Gross-Kreutz, Gross-Wusterwitz, Götting, Lehnin, Glienecke, Golzow, Damelang. (Mit Bohrkarte und Bohrregister). . . . . | 27 — |

## II. Abhandlungen zur geologischen Specialkarte von Preussen und den Thüringischen Staaten.

|                                                                                                                                                                                                                                    | Mark |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| Bd. I, Heft 1. Rüdersdorf und Umgegend, eine geognostische Monographie, nebst 1 Taf. Abbild. von Verstein., 1 geogn. Karte und Profilen; von Dr. H. Eck . . . . .                                                                  | 8 —  |
| » 2. Ueber den Unteren Keuper des östlichen Thüringens, nebst Holzschn. und 1 Taf. Abbild. von Verstein.; von Prof. Dr. E. E. Schmid . . . . .                                                                                     | 2,50 |
| » 3. Geogn. Darstellung des Steinkohlengebirges und Rothliegenden in der Gegend nördlich von Halle a. S., nebst 1 gr. geogn. Karte, 1 geogn. Uebersichtsblättchen, 1 Taf. Profile und 16 Holzschn.; von Dr. H. Laspeyres . . . . . | 12 — |
| » 4. Geogn. Beschreibung der Insel Sylt, nebst 1 geogn. Karte, 2 Taf. Profile, 1 Titelbilde und 1 Holzschn.; von Dr. L. Meyn . . . . .                                                                                             | 8 —  |
| Bd. II, Heft 1. Beiträge zur fossilen Flora. Steinkohlen-Calamarien, mit besonderer Berücksichtigung ihrer Fructificationen, nebst 1 Atlas von 19 Taf. und 2 Holzschn.; von Prof. Dr. Ch. E. Weiss . . . . .                       | 20 — |
| » 2. † Rüdersdorf und Umgegend. Auf geogn. Grundlage agronomisch bearbeitet, nebst 1 geogn.-agronomischen Karte; von Prof. Dr. A. Orth . . . . .                                                                                   | 3 —  |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Mark |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| Bd. II, Heft 3. † Die Umgegend von Berlin. Allgem. Erläuter. z. geogn.-<br>agronomischen Karte derselben. I. <b>Der Nordwesten<br/>Berlins</b> , nebst 10 Holzschn. und 1 Kärtchen; von Prof.<br>Dr. G. Berendt . . . . .                                                                               | 3 —  |
| » 4. <b>Die Fauna der ältesten Devon-Ablagerungen des Harzes</b> ,<br>nebst 1 Atlas von 36 Taf.; von Dr. E. Kayser . . . . .                                                                                                                                                                            | 24 — |
| Bd. III, Heft 1. Beiträge zur fossilen Flora. II. <b>Die Flora des Roth-<br/>liegenden von Wünschendorf</b> bei Lauban in Schlesien,<br>nebst 3 Taf. Abbild.; von Prof. Dr. Ch. E. Weiss . . . . .                                                                                                      | 5 —  |
| » 2. † Mittheilungen aus dem Laboratorium f. Bodenkunde d.<br>Kgl. Preuss. geolog. Landesanstalt. <b>Untersuchungen<br/>des Bodens der Umgegend von Berlin</b> ; von Dr.<br>E. Laufer und Dr. F. Wahnschaffe . . . . .                                                                                  | 9 —  |
| » 3. <b>Die Bodenverhältnisse der Prov. Schleswig-Holstein</b> als<br>Erläut. zu der dazu gehörigen <b>Geolog. Uebersichtskarte<br/>von Schleswig-Holstein</b> ; von Dr. L. Meyn. Mit An-<br>merkungen, einem Schriftenverzeichniss und Lebens-<br>abriss des Verf.; von Prof. Dr. G. Berendt . . . . . | 10 — |
| » 4. <b>Geogn. Darstellung des Niederschlesisch-Böhmischen Stein-<br/>kohlenbeckens</b> , nebst 1 Uebersichtskarte, 4 Taf. Profile<br>etc.; von Bergrath A. Schütze . . . . .                                                                                                                           | 14 — |
| Bd. IV, Heft 1. <b>Die regulären Echiniden der norddeutschen Kreide, I. Gly-<br/>phostoma (Latistellata)</b> , nebst 7 Tafeln; von Prof. Dr.<br>Clemens Schlüter . . . . .                                                                                                                              | 6 —  |
| » 2. <b>Monographie der Homalonotus-Arten des Rheinischen<br/>Unterdevon</b> , mit Atlas von 8 Taf.; von Dr. Carl Koch.<br>Nebst einem Bildniss von C. Koch und einem Lebens-<br>abriss desselben von Dr. H. v. Dechen . . . . .                                                                        | 9 —  |
| » 3. <b>Beiträge zur Kenntniss der Tertiärfloora der Provinz<br/>Sachsen</b> , mit 2 Holzschn., 1 Uebersichtskarte und einem<br>Atlas mit 31 Lichtdrucktafeln; von Dr. P. Friedrich . . . . .                                                                                                           | 24 — |
| » 4. <b>Abbildungen der Bivalven der Casseler Tertiärbildungen</b><br>von Dr. O. Speyer. Nebst dem Bildniss des Verfassers,<br>und mit einem Vorwort von Prof. Dr. A. v. Koenen . . . . .                                                                                                               | 16 — |
| Bd. V, Heft 1. <b>Die geologischen Verhältnisse der Stadt Hildesheim</b> ,<br>nebst einer geogn. Karte; von Dr. Herm. Roemer . . . . .                                                                                                                                                                  | 4,50 |
| » 2. Beiträge zur fossilen Flora. III. <b>Steinkohlen-Calamarien II</b> ,<br>nebst 1 Atlas von 28 Tafeln; von Prof. Dr. Ch. E. Weiss . . . . .                                                                                                                                                          | 24 — |
| » 3. † <b>Die Werder'schen Weinberge</b> . Eine Studie zur Kennt-<br>niss des märkischen Bodens. Mit 1 Titelbilde, 1 Zinko-<br>graphie, 2 Holzschnitten und einer Bodenkarte; von<br>Dr. E. Laufer . . . . .                                                                                            | 6 —  |
| » 4. <b>Uebersicht über den Schichtenaufbau Ostthüringens</b> ,<br>nebst 2 vorläufigen geogn. Uebersichtskarten von Ost-<br>thüringen; von Prof. Dr. K. Th. Liebe . . . . .                                                                                                                             | 6 —  |
| Bd. VI, Heft 1. <b>Beiträge zur Kenntniss des Oberharzer Spiriferensand-<br/>steins und seiner Fauna</b> , nebst 1 Atlas mit 6 lithogr.<br>Tafeln; von Dr. L. Beushausen . . . . .                                                                                                                      | 7 —  |
| » 2. <b>Die Trias am Nordrande der Eifel</b> zwischen Commern,<br>Zülpich und dem Roerthale. Mit 1 geognostischen<br>Karte, 1 Profil- und 1 Petrefakten-Tafel; von Max<br>Blanckenhorn . . . . .                                                                                                        | 7 —  |

(Fortsetzung auf dem Umschlage.)

|                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |      |
|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| Bd. VI, Heft 3.   | <b>Die Fauna des samländischen Tertiärs.</b> Von Dr. Fritz Noetling. I. Theil. Lieferung 1: Vertebrata. Lieferung II: Crustacea und Vermes. Lieferung VI: Echinodermata. Nebst Tafelerklärungen und zwei Texttafeln. Hierzu ein Atlas mit 27 Tafeln . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | 20 — |
| » 4.              | <b>Die Fauna des samländischen Tertiärs.</b> Von Dr. Fritz Noetling. II. Theil. Lieferung III: Gastropoda. Lieferung IV: Pelecypoda. Lieferung V: Bryozoa. Schluss: Geologischer Theil. Hierzu ein Atlas mit 12 Tafeln . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 10 — |
| Bd. VII, Heft 1.  | <b>Die Quartärbildungen der Umgegend von Magdeburg,</b> mit besonderer Berücksichtigung der Börde. Mit einer Karte in Buntdruck und 8 Zinkographien im Text; von Dr. Felix Wahnschaffe . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 5 —  |
| » 2.              | <b>Die bisherigen Aufschlüsse des märkisch-pommerschen Tertiärs</b> und ihre Uebereinstimmung mit den Tiefbohrergebnissen dieser Gegend. Mit 2 Tafeln und 2 Profilen im Text; von Prof. Dr. G. Berendt . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 3 —  |
| » 3.              | <b>Untersuchungen über den inneren Bau westfälischer Carbon-Pflanzen.</b> Von Dr. Johannes Felix. Hierzu Tafel I—VI. — Beiträge zur fossilen Flora. IV. Die Sigillarien der preussischen Steinkohlengebiete. I. Die Gruppe der Favularien, übersichtlich zusammengestellt von Prof. Dr. Ch. E. Weiss. Hierzu Tafel VII—XV (1—9). — Aus der Anatomie lebender Pteridophyten und von <i>Cycas revoluta</i> . Vergleichsmaterial für das phytopalaeontologische Studium der Pflanzen-Arten älterer Formationen. Von Dr. H. Potonié. Hierzu Tafel XVI—XXI (1—6) . . . . . | 20 — |
| » 4.              | <b>Beiträge zur Kenntniss der Gattung Lepidotus.</b> Von Prof. Dr. W. Branco in Königsberg i./Pr. Hierzu ein Atlas mit Tafel I—VIII . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | 12 — |
| Bd. VIII, Heft 1. | † (Siehe unter IV. No. 8.)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |      |
| » 2.              | <b>Ueber die geognostischen Verhältnisse der Umgegend von Dörnten nördlich Goslar,</b> mit besonderer Berücksichtigung der Fauna des oberen Lias. Von Dr. August Denckmann in Marburg. Hierzu ein Atlas mit Tafel I—X . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 10 — |
| » 3.              | <b>Geologie der Umgegend von Haiger bei Dillenburg (Nassau).</b> Nebst einem palaeontologischen Anhang. Von Dr. Fritz Frech. Hierzu 1 geognostische Karte und 2 Petrefacten-Tafeln . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 3 —  |
| » 4.              | <b>Anthozoen des rheinischen Mittel-Devon.</b> Mit 16 lithographirten Tafeln; von Prof. Dr. Clemens Schlüter . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 12 — |
| Bd. IX, Heft 1.   | <b>Die Echiniden des Nord- und Mitteldutschen Oligocäns.</b> Von Dr. Theodor Ebert in Berlin. Hierzu ein Atlas mit 10 Tafeln und eine Texttafel . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 10 — |
| » 2.              | <b>R. Caspary: Einige fossile Hölzer Preussens.</b> Nach dem handschriftlichen Nachlasse des Verfassers bearbeitet von R. Triebel. Hierzu ein Atlas mit 15 Tafeln . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | 10 — |
| » 3.              | <b>Die devonischen Aviculariden Deutschlands.</b> Ein Beitrag zur Systematik und Stammesgeschichte der Zweischaler. Von Dr. Fritz Frech. Hierzu 5 Tabellen, 23 Textbilder und ein Atlas mit 18 lithographirten Tafeln . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 20 — |
| Bd. X, Heft 1.    | <b>Das Norddeutsche Unter-Oligocän und seine Mollusken-Fauna.</b> Von Prof. Dr. A. von Koenen in Göttingen. Lieferung I: Strombidae — Muricidae — Buccinidae. Nebst Vorwort und 23 Tafeln . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 20 — |

|                                                                                                                                                                                                                         | Mark |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| Bd. X, Heft 2. <b>Das Norddeutsche Unter-Oligocän und seine Mollusken-Fauna.</b> Von Prof. Dr. A. von Koenen in Göttingen. Lieferung II: Conidae — Volutidae — Cypraeidae. Nebst 16 Tafeln . . . . .                    | 16 — |
| » 3. <b>Das Norddeutsche Unter-Oligocän und seine Mollusken-Fauna.</b> Von Prof. Dr. A. von Koenen in Göttingen. Lieferung III: Naticidae — Pyramidellidae — Eulimididae — Cerithidae — Turritellidae. Nebst 13 Tafeln. | 15 — |

### Neue Folge.

|                                                                                                                                                                                                       | Mark |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| (Fortsetzung dieser Abhandlungen in einzelnen Heften.)                                                                                                                                                |      |
| Heft 1. <b>Die Fauna des Hauptquarzits und der Zorger Schiefer des Unterharzes.</b> Mit 13 Steindruck- und 11 Lichtdrucktafeln; von Prof. Dr. E. Kayser . . . . .                                     | 17 — |
| Heft 3. <b>Die Foraminiferen der Aachener Kreide;</b> von Ignaz Beissel. Hierzu ein Atlas mit 16 Tafeln . . . . .                                                                                     | 10 — |
| Heft 5. <b>Die regulären Echiniden der norddeutschen Kreide.</b> II. Cidaridae. Salenidae. Mit 14 Taf., von Prof. Dr. Clemens Schlüter.                                                               | 15 — |
| Heft 7. <b>Die Braunkohlen-Lagerstätten am Meisner, am Hirschberg und am Stellberg.</b> Mit 3 Tafeln und 10 Textfiguren; von Berg-assessor A. Uthemann . . . . .                                      | 5 —  |
| Heft 11. † <b>Die geologische Specialkarte und die landwirthschaftliche Bodeneinschätzung</b> in ihrer Bedeutung und Verwerthung für Land- und Staatswirthschaft. Mit 2 Taf.; von Dr. Theodor Woelfer | 4 —  |

### III. Jahrbuch der Königl. Preuss. geolog. Landesanstalt und Bergakademie.

|                                                                                                                                       | Mark |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| <b>Jahrbuch der Königl. Preuss. geolog. Landesanstalt u. Bergakademie</b> für das Jahr 1880. Mit geogn. Karten, Profilen etc. . . . . | 15 — |
| Dasselbe für die Jahre 1881—1890. Mit dgl. Karten, Profilen etc. 10 Bände, à Band . . . . .                                           | 20 — |

### IV. Sonstige Karten und Schriften.

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Mark |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| 1. <b>Höhenschichtenkarte des Harzgebirges,</b> im Maafsstabe von 1:100000                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 8 —  |
| 2. <b>Geologische Uebersichtskarte des Harzgebirges,</b> im Maafsstabe von 1:100000; zusammengestellt von Dr. K. A. Lossen . . . . .                                                                                                                                                                                                                                         | 22 — |
| 3. <b>Aus der Flora der Steinkohlenformation</b> (20 Taf. Abbild. d. wichtigsten Steinkohlenpflanzen m. kurzer Beschreibung); von Prof. Dr. Ch. E. Weiss                                                                                                                                                                                                                     | 3 —  |
| 4. <b>Dr. Ludewig Meyn.</b> Lebensabriss und Schriftenverzeichniss desselben; von Prof. Dr. G. Berendt. Mit einem Lichtdruckbildniss von L. Meyn                                                                                                                                                                                                                             | 2 —  |
| 5. <b>Geologische Karte der Umgegend von Thale,</b> bearb. von K. A. Lossen und W. Dames. Maafsstab 1:25000 . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                        | 1,50 |
| 6. <b>Geologische Karte der Stadt Berlin</b> im Maafsstabe 1:15000, geolog. aufgenommen unter Benützung der K. A. Lossen'schen geol. Karte der Stadt Berlin durch G. Berendt . . . . .                                                                                                                                                                                       | 3 —  |
| 7. † <b>Geognostisch-agronomische Farben-Erklärung für die Kartenblätter der Umgegend von Berlin,</b> von Prof. Dr. G. Berendt . . . . .                                                                                                                                                                                                                                     | 0,50 |
| 8. † <b>Geologische Uebersichtskarte der Umgegend von Berlin</b> im Maafsstabe 1:100000, in 2 Blättern. Herausgegeben von der Königl. Preuss. geolog. Landesanstalt. Hierzu als »Bd. VIII, Heft 1« der vorstehend genannten Abhandlungen: <b>Geognostische Beschreibung der Umgegend von Berlin,</b> von G. Berendt und W. Dames unter Mitwirkung von F. Klockmann . . . . . | 12 — |